



Sangerhäuser Nachrichten

Jahrgang 9, Freitag, den 5. Juli 2013, Nummer 13/2013

20  **Jahre**

Landesverband der Bergmanns-, Hütten- & Knappenvereine Sachsen-Anhalt e.V.



(Lesen Sie dazu mehr im Innenteil)

Inhalt

- Aus dem Rathaus
Seite 2
- Termine und Informationen
Seite 17
- Was ist wann geöffnet?
Seite 19
- Aus den Ortschaften
Seite 20
- Abwasserzweckverband
Seite 23
- Die Vereine informieren
Seite 23
- Termine für Senioren
Seite 25
- Anzeigenteil
ab Seite 26

Aus dem Rathaus

Stadtrat der Stadt
Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung

die **67. Hauptausschusssitzung** findet am
**Mittwoch, dem 10.07.2013, um 18:00 Uhr, Beratungsraum
„Baunatal“**
statt.

Vorläufige Tagesordnung:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**
3. **Genehmigung von Niederschriften**
- 3.1 **Genehmigung der Niederschrift der 65. Hauptausschusssitzung vom 05.06.2013**
- 3.2 **Genehmigung der Niederschrift der 66. Hauptausschusssitzung vom 19.06.2013**
4. **Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung**
- 4.1 **Beratung von Beschlussvorlagen zur 38. Ratssitzung am 11.07.2013**
 - 4.1.1 Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung für Kindertageseinrichtungen in der Stadt Sangerhausen - 2. Lesung und Beschlussfassung (TOP 6.1 d. RS)
 - 4.1.2 Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan der Stadt Sangerhausen für das Haushaltsjahr 2013 (TOP 6.2 d RS)
 - 4.1.3 5. Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Stadt Sangerhausen für die Jahre 2010 bis 2017 (TOP 6.3 d. RS)
 - 4.1.4 Bildung eines zeitweiligen Ausschusses für den Regiebetrieb Bauhof (TOP 6.4 d. RS)
 - 4.1.5 Verkauf des städtischen Grundstückes Schlossgasse 1 und 3, Gemarkung Sangerhausen, Flur 14, Flurstücke 44/299 (43 m²) und 44/300 (72 m²) (TOP 6.5 d. RS)
 - 4.1.6 Satzung zur Wahlplakatierung in der Stadt Sangerhausen zur Bundestagswahl 2013 (TOP 6.6 d. RS)
- 4.2 **Beratung von Beschlussvorlagen im Hauptausschuss**
 - 4.2.1 Antrag auf Genehmigung einer Mehrausgabe nach § 96 GO LSA für Produkt/Sachkonto 11.13.11.00. 52510000 - Bauhof - Haltung von Fahrzeugen
 - 4.2.2 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe nach § 162 GO LSA in Höhe von 13.114,04 € für die Kindertageseinrichtungen Haushaltsjahr 2012
- 4.3 **Informationen und Anfragen**
- 4.4 **Wiedervorlage**
5. **Beratungsgegenstände in nichtöffentlicher Sitzung**
- 5.1 **Beratung von Beschlussvorlagen im Hauptausschuss**
 - 5.1.1 Vergabe des Auftrages: „Gehweginstandsetzung in Sangerhausen - Pflasterarbeiten Bahnhofstraße“
- 5.2 **Informationen und Anfragen**
- 5.3 **Wiedervorlage**

gez. R. Poschmann

Stadtrat der Stadt
Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung

Die **38. Ratssitzung** findet am
**Donnerstag, dem 11.07.2013, um 16:00 Uhr, in der Aula der
Grundschule Süd-West, Wilhelm-Koenen-Str.**
mit einer Einwohnerfragestunde statt.
Die Einwohnerfragestunde wird in der Zeit zwischen 17:00 Uhr
und 18:00 Uhr durchgeführt.

Tagesordnung:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

3. **Genehmigung der Niederschrift der 37. Ratssitzung vom 06.06.2013**
4. **Bericht des Oberbürgermeisters**
5. **Anfragen und Aussprache zum Bericht des Oberbürgermeisters**
6. **Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung**
 - 6.1 Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung für Kindertageseinrichtungen in der Stadt Sangerhausen - 2. Lesung und Beschlussfassung
 - 6.2 Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan der Stadt Sangerhausen für das Haushaltsjahr 2013
 - 6.3 5. Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Stadt Sangerhausen für die Jahre 2010 bis 2017
 - 6.4 Bildung eines zeitweiligen Ausschusses für den Regiebetrieb Bauhof
 - 6.5 Verkauf des städtischen Grundstückes Schlossgasse 1 und 3, Gemarkung Sangerhausen, Flur 14, Flurstücke 44/299 (43 m²) und 44/300 (72 m²)
 - 6.6 Satzung zur Wahlplakatierung in der Stadt Sangerhausen zur Bundestagswahl 2013
7. **Beratungsgegenstände in nichtöffentlicher Sitzung**
 - 7.1 Vorberatung von Beschlussvorlagen zur Verbandversammlung des AZV und TZV Südharz
8. **Informationsvorlagen in nichtöffentlicher Sitzung**
 - 8.1 Information über Beschlüsse des Hauptausschusses
 - 8.2 Information über Beschlüsse des Sanierungsausschusses
9. **Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

gez. R. Poschmann

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Name: **Stadt Sangerhausen**
Straße: **Markt 7a**
PLZ, Ort: **06526 Sangerhausen**
Telefon: **03464 565324 (Frau Berger)**, Fax: **03464 565326**
E-Mail **tina.berger@stadt.sangerhausen.de**
- b) Vergabeverfahren: **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
Vergabenummer: **011/2013**
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
Angebotsunterlagen sind in Papierform abzugeben
- d) Art des Auftrags
Ausführung von Bauleistungen, VOB/Bauvertrag
- e) Ort der Ausführung
Stadt Sangerhausen - Kirchberg
- f) Art und Umfang der Leistung
Die Straße „Kirchberg“ befindet sich in einem stark abschüssigen Bereich (im Mittel ca. 8% Gefälle). Sie befindet sich in der historischen Altstadt Sangerhausen und im direkten Umfeld des Denkmals der Ulrichkirche. Die Ausbaumart und die zu verwendenden Geräte sind darauf hin abzustimmen.
 - Im gesamten Bereich sind vorhandene Oberflächenbefestigungen, Tragschichten, Entwässerungsleitungen etc. aufzunehmen bzw. abzubauen und fach- und umweltgerecht zu entsorgen.
 - Entwässerungsarbeiten, davon:
ca. 76,00 lfdm Entwässerungsleitung DN 150;
ca. 17,0 Stck. Straßenabläufe
inkl. aller erforderlichen Erd- und Nebenarbeiten, Schächte und Einbauten anpassen
 - Tragschichten:
ca. 1.600,0 qm Dränbetontragschicht, Bauklasse III, 20 cm;
ca. 12,0 qm wassergebundene Wegedecke in Baumscheiben;

- inkl. aller erforderlichen Erdarbeiten und Frostschuttschichten
- Pflasterarbeiten, davon:
 - ca. 523,0 qm Fahrbahn aus Naturstein-Mittelpflaster in Handbögen;
 - ca. 513,0 qm Gehwege aus Naturstein-Kleinpflaster in Reihen und Handbögen;
 - ca. 173,0 qm Plattenband in Gehwegen aus Betonwerkstein (25/25-50/10 cm);
 - ca. 250,0 qm Parkstreifen aus Naturstein-Großpflaster;
 - ca. 329,0 lfdm Läuferreihe, 1- bis 2-reihig aus Naturstein-Klein- und Naturstein-Mittelpflaster auf Beton
 - ca. 167,0 lfdm Läuferreihe, 1- bis 2-reihig aus Naturstein-Klein- und Naturstein-Mittelpflaster auf Splittgemisch
 - ca. 350,0 lfdm Rinne, 3-reihig aus Naturstein-Kleinpflaster;
 - ca. 396,0 lfdm Granit-Bordstein setzen;
- Teilweise sind altbrauchbare Materialien zu verwenden. Im gesamten Oberflächenbereich ist eine deutlich erhöhte Qualität auszuführen.
- g) Zweck der Leistung: **Grundhafter Straßenausbau**
 - h) Aufteilung in Lose: nein
 - i) Ausführungsfristen
Vertragsbeginn: **September 2013**
Vertragsende: **Ausführungszeit ca. 9 Monate (inkl. einer voraussichtlichen 3-monatigen Winterpause)**
 - j) Nebenangebote: nicht zugelassen
 - k) Anforderung der Vergabeunterlagen: **ab 05.07.2013**
Voranmeldung beim Fachdienst Bauverwaltung u. Grundstücksverkehr der Stadt Sangerhausen (siehe Auftraggeber) ist erforderlich.
Die Aushändigung bzw. der Versand der Unterlagen erfolgt nach Zahlungseingang.
 - l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform
Höhe der Kosten: **20,00 Euro**
Zahlungsweise: **Banküberweisung (Verrechnungsscheck u. Barzahlung auch möglich)**
Empfänger: **Stadtverwaltung Sangerhausen Markt 7a, 06526 Sangerhausen**
Kontonummer: **361 100 000**
BLZ, Geldinstitut: **80055008, Sparkasse Mansfeld-Südharz**
Verwendungszweck: **Kirchberg 51.10.01.00 / 43 11 0000**
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
IBAN: **DE84800550080361100000**
BIC-Code: **NOLADE21EIL**
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - auf der Überweisung / auf dem Verrechnungsscheck der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Bezahlung die Vergabeunterlagen per Brief (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 - o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind **siehe Auftraggeber**
 - q) Einreichungstermin: **am 23.07.2013 um 11.00 Uhr**
Ort: **Stadtverwaltung Sangerhausen**
Fachdienst Bauverwaltung u. Grundstücksverkehr (Zi. 218)
Markt 7a
06526 Sangerhausen
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen - **Bieter und Bevollmächtigte**
 - r) geforderte Sicherheiten: **§ 9 Abs. 7 und 8 VOB/A (5 % Vertragserfüllung, 3 % für Mängelansprüche)**
 - t) Rechtsform der Bietergemeinschaften:
 - u) Nachweise zur Eignung
Die Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen.
Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmern abzugeben.
Das Formblatt 124 („Eigenerklärungen zur Eignung“) liegt den Vergabeunterlagen bei.
Fehlender Nachweis führt zum Ausschluss vom Wettbewerb.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständigen Stellen zu bestätigen.
 - v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist **30. September 2013**
Zuschlagskriterien:
Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über unberücksichtigte Angebote (§ 19 Absatz 1 + 2 VOB/A). Es gilt deutsches Recht.
Das Angebot ist schriftlich einzureichen.
 - w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Vergabepflichtungsstelle:
Landkreis Mansfeld - Südharz
Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22
06526 Sangerhausen
Vergabekammer:
Landesverwaltungsamt Halle
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle/Saale
- ## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Name: **Stadt Sangerhausen**
Straße: **Markt 7a**
PLZ, Ort: **06526 Sangerhausen**
Telefon: **03464 565324 (Frau Berger)**, Fax: **03464 565326**
E-Mail: **tina.berger@stadt.sangerhausen.de**
 - b) Vergabeverfahren: **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
Vergabenummer: **012/2013**
 - c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
Angebotsunterlagen sind in Papierform abzugeben
 - d) Art des Auftrags:
Ausführung von Bauleistungen, VOB/Bauvertrag
 - e) Ort der Ausführung:
Stadt Sangerhausen - Gonnauer zwischen Ernst-Thälmann-Straße und Brücke Mühlgasse
 - f) Art und Umfang der Leistung
Abbrucharbeiten:
92 m Geländer abbauen
92 m Abdeckplatten abbauen
160 cbm Stützwand (Sandstein) abbauen
- Erdarbeiten**
550 cbm Baugrube herstellen
460 cbm BW-Hinterfüllung einbauen
- Beton- und Stahlbetonarbeiten:**
30 m Senkbrunnen (Gründung) herstellen
35 cbm Unterwasserbeton in Brunnenringe einbauen
60 cbm Beton (Sauberkeitsschicht, Füllbeton) einbauen
43 cbm Stahlbeton (Fundamente) einbauen
68 cbm Stahlbeton (Stützwand) einbauen
160 qm Sichtflächenschalung einbauen
15 t Betonstahl (gesamtes Bauwerk) einbauen

sonstiges:

- 92 m Abdeckplatten (portugiesischer Granit) einbauen
- 92 m Geländer (Füllstab Sondergeländer) einbauen
- 10 St. Pollerleuchten einbauen
- 16 St. Sträucher liefern, pflanzen und pflegen
- 8 St. Bäume liefern, pflanzen und pflegen

Oberflächenwiederherstellung

- 170 cbm Frostschuttschicht einbauen
- 460 qm Kleinpflasterdecke aus Granit herstellen
- 140 m Granitbord liefern und einbauen
- 4 St. Straßenabläufe setzen
- 35 m Anschlussleitung herstellen

- g) Zweck der Leistung:
Ersatzneubau Gonnamauer und grundhafter Straßenausbau
- h) Aufteilung in Lose:
nein
- i) Ausführungsfristen:
Vertragsbeginn: **September 2013**
Vertragsende: **September 2014**
(inkl. einer voraussichtlichen 3-monatigen Winterpause)
- j) Nebenangebote:
nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
ab 05.07.2013
Voranmeldung beim Fachdienst Bauverwaltung u. Grundstücksverkehr der Stadt Sangerhausen (siehe Auftraggeber) ist erforderlich.
Die Aushändigung bzw. der Versand der Unterlagen erfolgt nach Zahlungseingang.
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform
Höhe der Kosten: **20,00 Euro**
Zahlungsweise: **Banküberweisung (Verrechnungsscheck u. Barzahlung auch möglich)**
Empfänger: **Stadtverwaltung Sangerhausen Markt 7a, 06526 Sangerhausen**
Kontonummer: **361100000**
BLZ, Geldinstitut: **80055008, Sparkasse Mansfeld-Südharz**
Verwendungszweck: **Gonnamauer 51.10.01.00 / 43 11 0000**
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
IBAN: **DE84800550080361100000**
BIC-Code: **NOLADE21EIL**
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung/auf dem Verrechnungsscheck der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Bezahlung die Vergabeunterlagen per Brief (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
siehe Auftraggeber
- q) Einreichungstermin: **am 23.07.2013 um 11.30 Uhr**
Ort: **Stadtverwaltung Sangerhausen**
Fachdienst Bauverwaltung u. Grundstücksverkehr (Zi. 218) Markt 7a
06526 Sangerhausen
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen - **Bieter und Bevollmächtigte**
- r) geforderte Sicherheiten:
§ 9 Abs. 7 und 8 VOB/A
(5 % Vertragserfüllung, 3 % für Mängelansprüche)
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaften:
- u) Nachweise zur Eignung:
Die Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen.
Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen

auch für die vorgesehenen Nachunternehmern abzugeben.

Das Formblatt 124 („Eigenerklärungen zur Eignung“) liegt den Vergabeunterlagen bei.

Fehlender Nachweis führt zum Ausschluss vom Wettbewerb.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständigen Stellen zu bestätigen.

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:

30. September 2013

Zuschlagskriterien:

Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über unberücksichtigte Angebote (§19 Absatz 1 + 2 VOB/A). Es gilt deutsches Recht.

Das Angebot ist schriftlich einzureichen.

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Vergabepflichtungsstelle:

Landkreis Mansfeld - Südharz
Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22
06526 Sangerhausen

Vergabekammer:

Landesverwaltungsamt Halle
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle/Saale

Veröffentlichung der Stadt Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses zum Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 35 „Sondergebiet Ost“ der Stadt Sangerhausen

Der Stadtrat der Stadt Sangerhausen hat in seiner Sitzung am 06.06.2013 die Aufstellung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. 35 „Sondergebiet Ost“ der Stadt Sangerhausen beschlossen.

Beschlusstext:

1. Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes Nr. 29 „Gewerbegebiet Ost“ der Stadt Sangerhausen.
2. Der Stadtrat beschließt gemäß Plan-Anlage die Aufstellung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. 35 „Sondergebiet Ost“ und die Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Sangerhausen im Parallelverfahren.

Planungsziel ist die Entwicklung des vorgenannten Grundstücks Oststraße 2, für das ein vorhabenbezogener qualifizierter Bebauungsplan, auf den Rechtsgrundlagen des § 12 BauGB, erstellt werden soll. Ziel der Planung ist, die grundstücksbezogene Sondergebietsausweisung. Alle Kosten der Verfahren trägt der Investor + Eigentümer (Vorhabenträger). Die detaillierten Planungsinhalte sind zwischen der Stadt Sangerhausen, den Beteiligten und dem Vorhabenträger abzustimmen und werden über einen Durchführungsvertrag, entsprechend den Regelungen des § 11 BauGB, geregelt und gesichert.

Anlagen:

- Anlage 1 Flyer Vorderseite und Rückseite
- Anlage 2 Plananlage Entwurf
- Anlage 3 Übersichtsplan

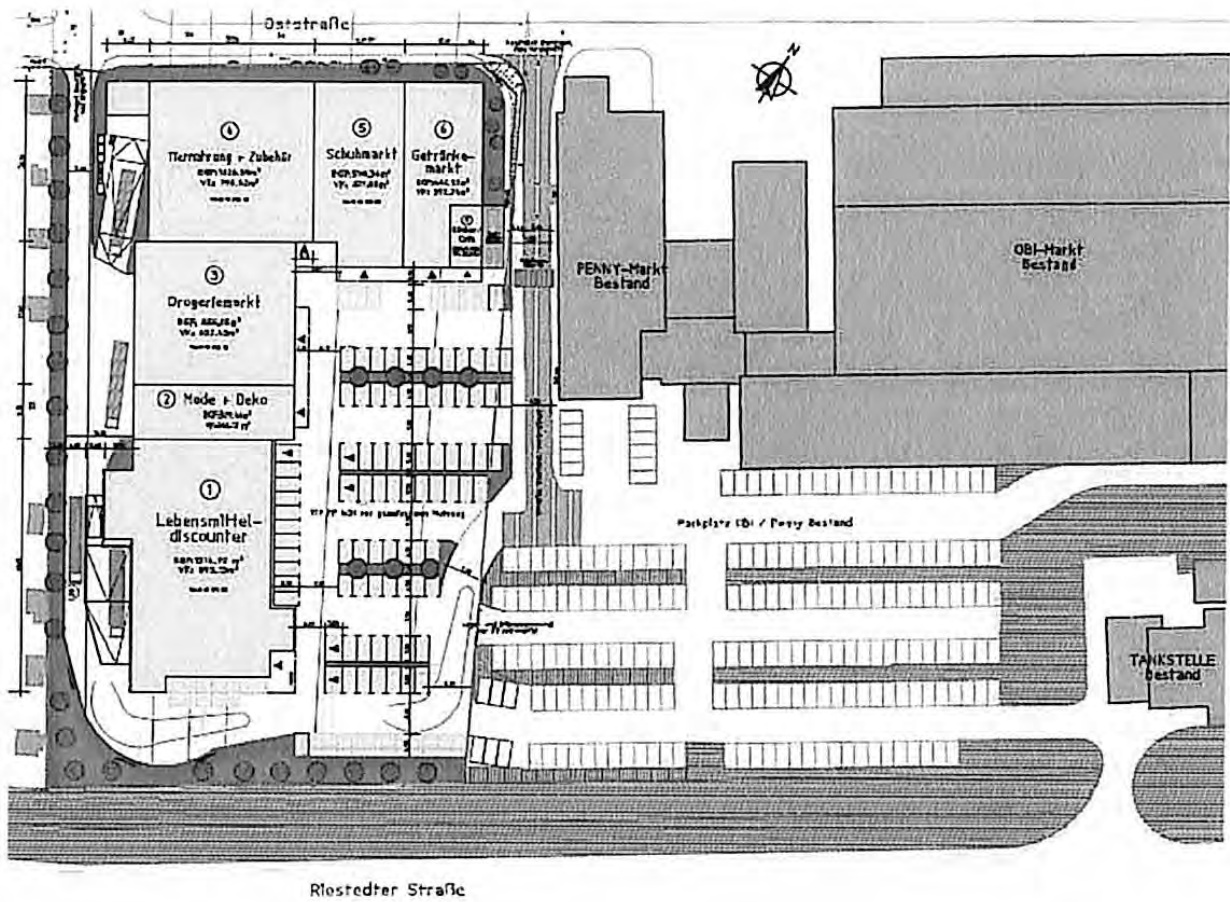


R. Poschmann
Oberbürgermeister

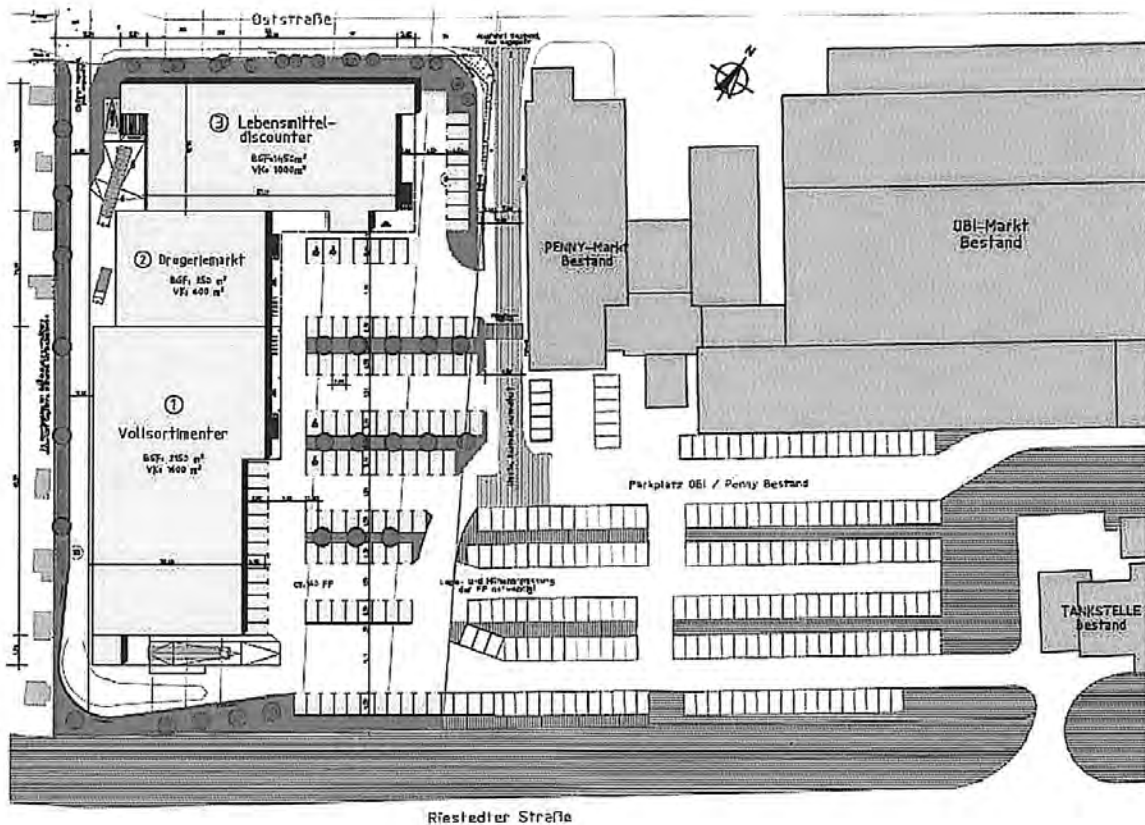


Anlage 1

Lageplan genehmigte Planung - „Errichtung Fachmarktzentrum“



Lageplan „angestrebte Änderung“ für: Oststraße 2, 06526 Sangerhausen
Errichtung qualitativ hochwertiges Nahversorgungszentrum



<p>„Erfolgte Baugenehmigung“ (Fachmarktzentrum)</p> <p>BGF: 4656 m², Gesamt VK 3525 m² Gemein. BGF: 4656 m² (11/2012)</p> <p>Gemeinsame Zufahrt + Parkplätze mit OBI - Synergieeffekte</p> <p>Standortverlagerung Aldi - keine Ansiedlung neuer Discounter</p> <p>Vorteile:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. Fachmarktzentrum - mit Schwerpunkt der Waren zur Sicherung mittelfristiger Bedarf 2. Mehr Anlieferverkehr durch 5-6 separate Anlieferungen - WENIGER Lärm- u. Schallschutz 3. Kurzfristige Standortsicherung bis maximal 10 Jahre 4. Häufige Fluktuation / Mieterwechsel und höhere Gefahr des Leerstands - Verminderung der Qualität + des Gesamtniveaus nach Mieterwechsel 5. Flächen entrichtet Steuern am Ort des Konzerns, nicht in Sangerhausen 6. Schaffung überwiegend Teilzeitarbeitsplätze, Gesamt ca. 25-30 	<p>„Angestrebte Änderung“ (über vorhabensbezogenen B-Plan)</p> <p>Planungsrecht - Bei Verkaufsfläche von mehr als 900 m² zählt dies zum „Großflächigen Einzelhandel“, der nur in speziellen Gebieten zulässig ist</p> <p>Neu: BGF 4400 m², VK 3250 m² - Flächenreduzierung der BGF um 256 m², VK um 275 m² ✓</p> <p>Gemeinsamkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. Gemeinsame Zufahrt + Parkplätze mit OBI - Synergieeffekte 2. Standortverlagerung Aldi - keine Ansiedlung neuer Discounter <p>Vorteile:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. Hochwertiges Nahversorgungszentrum mit Schwerpunkt zur Sicherung der Nahversorgung, besond. des ländlich angrenzenden Bereichs - Kaufkraftzug nach Sangerhausen 1 2. Weniger Anlieferverkehr durch 2-3 separate Anlieferungen - MEHR Lärm- und Schallschutz 3. Mittelfristige Standortsicherung, mindestens 15 Jahre + Optionen 4. Konstante Mieter durch hohe Eigeninvestitionen der Mieter selbst - Stabilität des Niveau + Langfristige Mietsicherheit 5. Vollsortimenter entrichtet Steuern am Ort der Leistung, in Sangerhausen 1 6. Schaffung überwiegend Vollzeit-arbeitsplätze, Gesamt 55-60 7. Sämtliche Kosten des B-Planverfahrens trägt Investor ✓
--	--

OSTSTRASSE 2 IN 06526 SANGERHAUSEN

Anlage 2

GEGENSTAND DES B-PLANVERFAHRENS
Änderung "Nr. 29 Gewerbegebiet Ost der Stadt Sangerhausen"
im vereinfachten Verfahren als vorhabensbezogener B-Plan

Ziel : Ausweisung eines SO-Gebietes

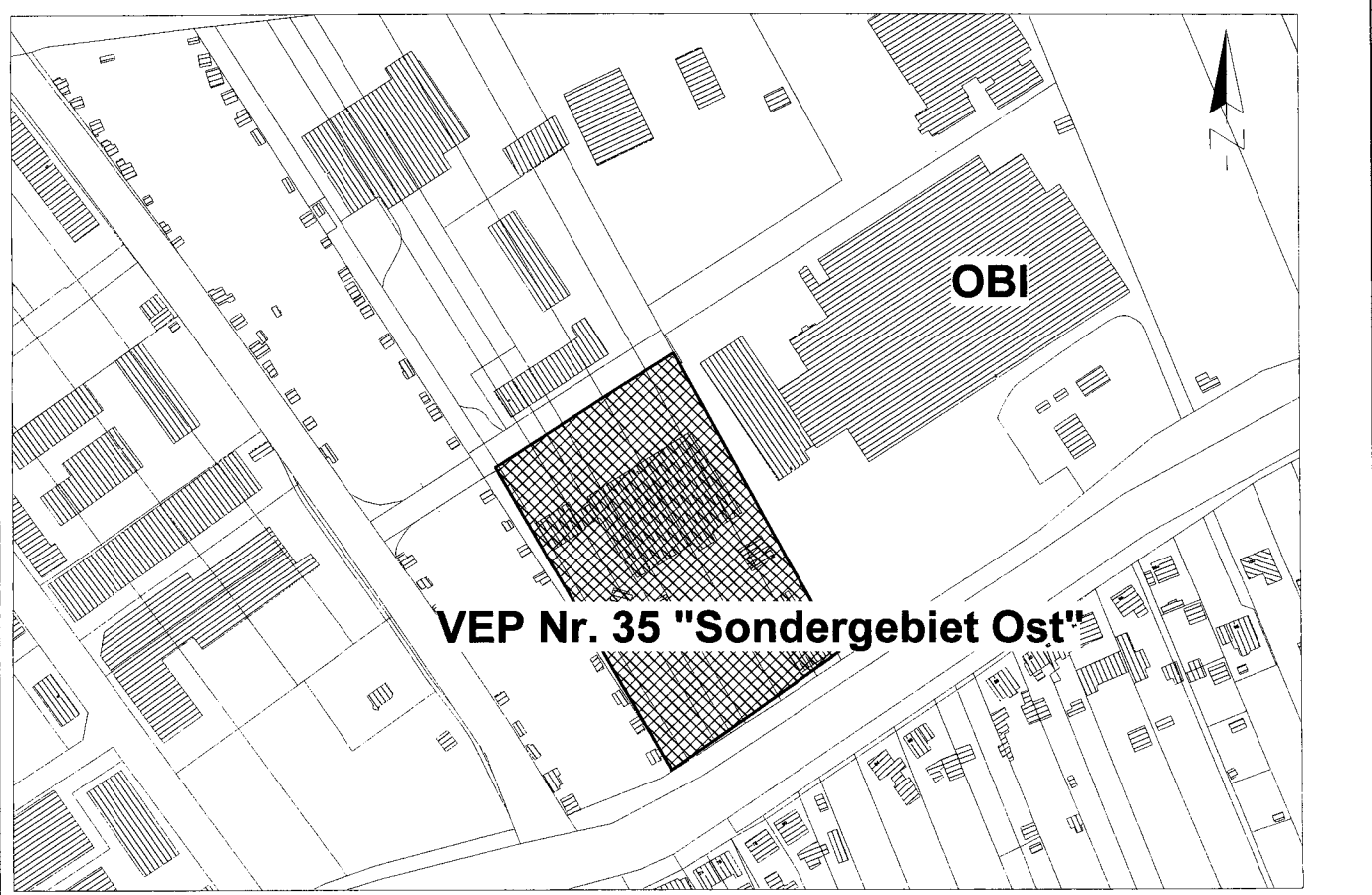


Vorbereitender + Eigentümer: gvg sangerhausen GmbH, Schumannstraße 17, 10117 Berlin, HRB 142357 AG
Charlottenburg Berlin, vertreten durch GF Thomas Petsch

Architekt + Entwurfsverfasser: Architekturbüro Geisler & Partner, Hohenzollernstraße 4 B, 14109 Berlin
und Kraußstraße 37a, 99642 Ruhla

Vorgesichtlich begleitende Stadtpläne:
für B-Planverfahren: Andrea Kautz, Am Rosentorweg 10, 06526 Sangerhausen

Anlage 3



VEP Nr. 35 "Sondergebiet Ost"

OBI

Projekt: Sangerhausen
Maßstab: 1:2000

Ausdruck vom gebietsdeckenden Auszug aus dem Liegenschaftskataster
Kein amtlicher Auszug, nur für den internen Gebrauch der Stadt Sangerhausen bestimmt

gedruckt von: Zacharias
Druck-Datum: 24.06.2013

Veröffentlichung der Stadt Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses Erweiterung Stadtumbaugebiet Altstadt

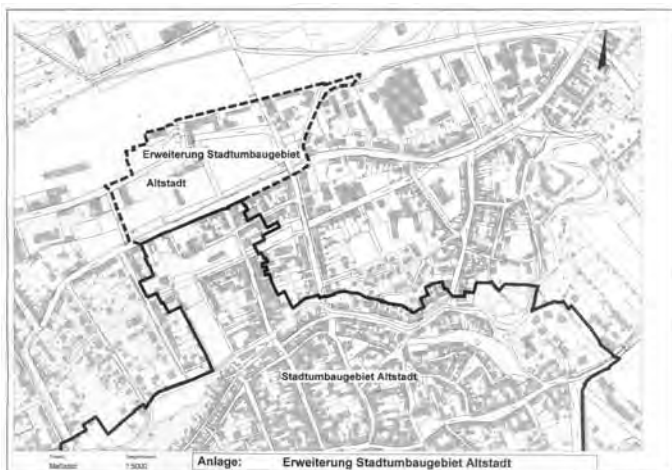
Der Stadtrat der Stadt Sangerhausen hat in seiner Sitzung am 06.06.2013 die Erweiterung des Stadtumbaugebietes Altstadt der Stadt Sangerhausen beschlossen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt die Erweiterung des bestehenden Stadtumbaugebietes Altstadt. Der Erweiterungsbereich ist in der Anlage dargestellt.

Mit der Erweiterung soll der nördliche Bereich bis zum Gelände der Bahnlinie in die Maßnahmen des Stadtumbaus einbezogen werden. Mit Maßnahmen wie der Umgestaltung des Bahnhofes Sangerhausen werden sich hier verschiedene Institutionen und Firmen etablieren. Dies wird zu einer Attraktivitätssteigerung des Altstadtgebietes und zur Stärkung der zentralörtlichen Funktionen der Innenstadt führen.

Anlage



R. Poschmann
Oberbürgermeister



Stadt Sangerhausen
Der Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Das Fundbüro der Stadt Sangerhausen veräußert am **Montag, dem 8. Juli 2013, ab 17.00 Uhr** öffentlich Fundsachen zum jeweiligen Höchstgebot.

Veranstaltungsort:

**Neues Rathaus
Markt 7A**

06526 Sangerhausen

In der Zeit von 16.00 bis 16.30 Uhr können die zu veräußernden Sachen besichtigt werden.

gez. R. Poschmann
Oberbürgermeister

Feierliche Übergabe der Laufbahn/ Skatingbahn im „Sportpark Friesenstadion“



Am 15. Juni 2013 wurde die Lauf- und Skatingbahn im „Sportpark Friesenstadion“ durch den Oberbürgermeister Ralf Poschmann und dem Landrat des Landkreises Mansfeld-Südharz, Herrn Dirk Schatz, und Herrn Klaus Kotzur, Vorsitzender des Kreistages und Stadtrat (v. r. n. l.) feierlich übergeben. Mit dem Sangerhäuser Südharz-Cup des ASV 1902 e. V. und dem 6. Sangerhäuser Stundenlauf starteten die neuen Anlagen sofort in die Nutzung der sportlichen Aktivitäten.

Geändert hat sich Einiges! Neben der Sanierung des Kunstrasenplatzes, dem Einzug des Boxclub Sangerhausen und eines Rehasportvereins in die aufbereitete TH Friesenstadion fällt natürlich sofort die Energetische Sanierung des Haupthauses und der Kegelhalle auf. Hier soll auch der Schriftzug „Sportpark Friesenstadion“ zu mehr Bewegung animieren. Und genau dieser Schriftzug ist auch Programm. Unter dem Projekt „Umgestaltung eines primär wettkampfsportlich genutzten Fußballstadions in eine für alle Bevölkerungsgruppen offen nutzbare Sport- und Freizeitanlage mit Sportparkcharakter“ konnte in den zurückliegenden Jahren viel bewegt werden. Getreu dem Motto **“Sport bewegt Sangerhausen“**.

Ausgangspunkt war das Sportentwicklungskonzept 2008, welches vom Land ini-

tiert wurde.

Mit dem Umbau des Friesenstadions ist ein Sportpark für Jedermann, also für alle Bevölkerungsgruppen, ob Jung oder Alt, ob Klein oder Groß, geschaffen worden.

Durch die Vielfalt der Sportmöglichkeiten, wie z. B. Wettkampfsport, Gesundheitssport, Fitness oder Freizeit- und andere Sportaktivitäten, wird mit dieser neuen Anlage das Bewegungsverhalten der Sangerhäuser Bevölkerung gefördert.

Die Kampfbahn (Typ C) mit umlaufender Asphaltbahn, auch geeignet für Rollstuhlsport, Inlineskating, Leichtathletik, Laufen und Walking, besteht aus 4 umlaufenden Bahnen und 6 Sprintbahnen. Weitere Anlagen stehen für Weitsprung, Wurfdisziplinen, Kugelstoßen, Hochsprungbereich und der Skatingbahn zur Verfügung.

Die Gesamtkosten umfassten etwa 646 Tausend Euro. Die ausführenden Firmen waren u. a.: Bauprojekt Schmidt GmbH (Planungsbüro), UT, Schatz Umwelt GmbH, Firma Polytan, John garten+landschaft KG, Stadwerke Sangerhausen, Bauhof Sangerhausen.

Finanziert wurde die Maßnahme vom Land in Höhe von 347 T€, vom Landkreis (179 T€), von Lotto-Toto (24 T€), 8 T€ Laufbahnspendenaktion des ASV, Eigenleistungen des Bauhofes in Höhe

von 60 T€, 28 T € gesponsert von der Firma UT und Schatz. Allerdings ist die Abrechnung bis zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht komplett abgeschlossen.

Darüber hinaus zeigten hohes ehrenamtliches Engagement der VfB, der ASV und die Stadionarbeiter.

Weiterhin wurden zusätzlichen Leistungen von den Firmen wie: Polytan (Volleyballplatz), UT (zusätzliche Asphaltfläche), Stadtwerke Sangerhausen (Beleuchtung) erbracht. Gegenwärtig nutzen das Friesenstadion bis zu 1000 Sportle-

rinnen und Sportler pro Woche. Es zeigt sich also, das Ziel des Sportentwicklungskonzeptes ist mit der Umgestaltung des Friesenstadions erreicht und wird jetzt noch mehr Sportbegeisterte heranziehen.

Den ganzen Eröffnungstag über gab es buntes Programm für die ganze Familie.

Neben den schon genannten Sportarten wurde am Vormittag nahezu das gesamte Spektrum der Sportmöglichkeiten im „Sportpark Friesenstadion“ durch verschiedene Wettkämpfe und Präsentationen geboten.



Rosenelite zu Gast in Sangerhausen

Oberbürgermeister begrüßt Kongressteilnehmer zur 13. Internationalen Heritage Rose Conference

Vom 19. bis zum 24. Juni war die Welt zu Gast in Sangerhausen. Die Berg- und Rosenstadt war Tagungsort der 13. International Heritage Rose Conference (IHRC) mit ca. 250 Teilnehmern aus 28 Ländern der Erde.

Der Oberbürgermeister der Stadt Sangerhausen, Herr Ralf Poschmann (B. l.) begrüßte am Abend des 19. Juni 2013, gemeinsam mit Rosenprinzessin Antonia I. die Kongressteilnehmer.

die simultan übersetzt wurden, bekamen die Teilnehmer ein umfangreiches Rahmenprogramm geboten. Natürlich war der zentrale Punkt immer wieder das Europa-Rosarium mit Rundgängen und vielen Gesprächen mit den Sangerhäuser Rosenfreunden.

Eigens für die Teilnehmer der IHRC erklang am 20. Juni die historische Hildebrandtorgel in der Jakobikirche. Domorganist i.R. Michael Pohl Werke spielte Werke von Johann Se-

bastian Bach, darunter auch das weltberühmte „Air“ aus der 3. Orchestersuite D-Dur. Die Begeisterung der Gäste aus aller Herren Länder war schon während des Konzerts in den Gesichtern abzulesen.

Dresden. Auf dem Programm standen die Besichtigung der Frauenkirche, eine Stadtführung und der Besuch eines Ballettabends in der Semperoper. So verschieden die Nationalitäten auch waren, so



Die Ausflugsprogramme führten die Rosenfreunde nach Weimar, Kassel und Dresden. Am 24. Juni reisten 30 Teilnehmer aus Australien, Japan, Korea, den USA, Luxemburg, Argentinien, Uruguay und der Tschechischen Republik nach

einheitlich war die Meinung der Gäste zu diesem Ausflug: Es war überwältigend. Besonders der William-Forsythe-Abend hatte alle beeindruckt.

Die Teilnehmer der 13. International Heritage Rose Conference konnten das Europa-Rosarium in einem ganz besonderen Jahr erleben. Es ist nicht nur das 110. Jubiläum seiner Gründung. Die historischen Rosen, um die sich alles bei der Konferenz drehte, haben in diesem Jahr ihre Blüten besonders prächtig und genau zum passenden Zeitpunkt entfaltet. Vor allem jedoch werden die Rosenfreunde in ihren 28 Heimatländern nun noch begeisterter über die größte Rosensammlung der Welt in Sangerhausen berichten.



Während des Eröffnungsabends im Informationszentrum Rose berichtete Steve Jones, der Präsident des Weltverbandes der Rosengesellschaften, wie sehr er sich gefreut hatte und wie aufgeregt er war, als er zum ersten Mal gehört hatte, dass die Konferenz in Sangerhausen stattfinden wird.

Neben den Vortragsreihen im Ludowinger-Saal der Kreismusikschule Mansfeld-Südharz „Carl Christian Agthe“,



Im „Heiligen Gral der Rosen“ ...

16. SANGERHÄUSER ROSARIUMSBEGEGNUNG mit Internationalem Touch

Bisher einmalig in der Geschichte der jährlich stattfindenden Festveranstaltung: Die 16. Sangerhäuser Rosariumsbegegnung brachte insgesamt 28 Nationen am Freitag, 21. Juni 2013 unter einem (Bühnen) Dach zusammen.

Oberbürgermeister (OB) Ralf Poschmann hatte in diesem Jahr nicht nur Vertreter aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Institutionen, Verbände und Vereine geladen, sondern auch die Konferenzteilnehmer der 13. Heritage Rose Conference, die in der Zeit vom 19. bis zum 23. Juni 2013 in der Gastgeberstadt Sangerhausen stattgefunden hat.

Auch eine Premiere: Die gesamte Festveranstaltung gab es in Deutsch und in Englisch, gedolmetscht von Prof. Hans-Peter Mühlbach, Moderator der 13. Heritage Rose Conference.

Unter den geladenen Gästen waren unter anderem der Umweltminister des Landes Sachsen-Anhalt, Dr. Hermann Onko Aeikens, der Europa-Abgeordnete für Sachsen-Anhalt, Dr. Horst Schnellhardt, Harald Koch, Bundestagsmitglied, Herr Thomas Leimbach, Mitglied des Landtages, der Landrat des Landkreises Mansfeld-Südharz, Herr Dirk Schatz, und Amtskollegen aus den Städten Lutherstadt Eisleben, Staßfurt und Hettstedt. Offizielle Vertreter aus der 13. Heritagekonferenz heraus waren Herr Steve Jones, World Federation of Rose Societies (WFRS), Herr Bernd Weigel, Präsident Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde, Frau Diana Dursten, Heritage Rose Group, und Frau



Eilike Vemmer, Organisatorin der Kassler Rundgespräche. Während seiner Begrüßung, gemeinsam mit Rosenprinzessin Antonia I., stellte der OB alle teilnehmenden Länder der Heritage Konferenz vor. Es war einfach ein unglaublich posi-

tives Flair, ein Land trug das Andere mit Beifall, die Atmosphäre in der Rosenarena war unwahrscheinlich herzlich. In seinem Grußwort hob der Umweltminister des Landes Sachsen-Anhalt, Dr. Hermann Onko Aeikens, die Bedeu-

tung des Europa-Rosariums für das Land und besonders für die Stadt Sangerhausen hervor. „Natürlich haben wir in unserem Land, bedingt durch die Flutkatastrophe im Moment andere Probleme, trotzdem bin ich froh, heute hier sein zu dürfen“, so der Minister. In seinem Vortrag hat er sich als Rosenkenner und Rosenliebhaber bekannt.

Den schönsten Satz mit Gänsehautfeeling an diesem Abend prägte Steve Jones (WFRS): „Ich bin zum ersten Mal, aber sicher nicht zum letzten Mal in dem „Heiligen Gral der Rosen“ nämlich hier, im Europa-Rosarium Sangerhausen.“

Der wichtigste Punkt des Abends war jedoch die Auszeichnung mit dem Preis für Stadtentwicklung und Förderung des Europa-Rosariums, der „Goldenen Rose der Stadt Sangerhausen“.

Dieser Preis wird einmal im Jahr zur „Sangerhäuser Rosariumsbegegnung“ durch den Oberbürgermeister der Stadt Sangerhausen verliehen.

Die Vergabe dieses Preises ist an keinen festen Bereich gebunden, sondern kann an die verschiedensten Kategorien, wie zum Beispiel die spezielle Förderung des Europa-Rosariums, angebunden sein.

Die Auswahl des Preisträgers wird durch eine Jury vorgenommen. Diese setzt sich aus den jeweiligen Hauptausschussmitgliedern, dem Oberbürgermeister, den Fachbereichsleitern der Verwaltung und der stellvertretenden Redaktionsleiterin der Mitteldeutschen Zeitung, zusammen.





Bernd Weigel, Präsident Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde



Sie führte Bücherbasare und Sammlungen zu Gunsten des Rosariums durch, stiftete ihre Vortragshonorare.

In ihren Vorträgen warb sie Rosenfreunde für einen Besuch in das Europa-Rosarium und sie führte hier fachgerechte Rosenberatungen durch. Nach der Beendigung ihrer Tätigkeit als Freundeskreisleiterin widmet sie sich verstärkt den Rosenfragen und der Unterstützung des Europa-Rosariums.

Als Ehrenmitglied des Fördervereins „Freunde des Rosariums“ arbeitet sie unermüdlich, um Spendengelder zu sammeln. Im Rahmen des Kasseler Rundgespräches ist sie Mitorganisatorin der hier und zum jetzigen Zeitpunkt in Sangerhausen stattfindenden 13. Internationalen Heritage Konferenz.

Sie half bei der Identifizierung historischer Rosen und sie agiert als Referentin der „Sangerhäuser Rosenschule“.

Als Rosenexpertin berät sie gern in allen Rosenfragen. Beim Aufbau der Sangerhäuser Rosenbibliothek war Frau Vemmer, in Zusammenarbeit mit der GRF-Stiftung „Europa-Rosarium Sangerhausen“, maßgeblich an der Akquise von finanziellen Mitteln für die Anschaffung von Literatur beteiligt.

Lassen Sie mich noch eins zum Abschluss sagen: Ohne das Wirken von Frau Eilike Vemmer hätte das Sangerhäuser Europa-Rosarium nicht den weltweiten Status erreicht, auf welchen es sich zum heutigen Zeitpunkt befindet. Dafür im Namen der Stadt Sangerhausen herzlichen Dank!“ so OB Ralf Poschmann in seiner Laudatio.

Die „Goldene Rose der Stadt Sangerhausen“ wurde bisher verliehen an:

1999	Herr Holger Scholz
2000	Herr Jürgen Peitzsch
2001	Frau Ilse Schneider
2002	Frau Christine Trebeck
2003	Herr Peter Schrödter
2004	Frau Caterina Albrecht-Wolf
2005	Herr Dr. Dieter Wrobel
2006	Frau Hella Brumme
2007	Herr Michael Lehne
2008	Herr Klaus-Dieter Schmidt
2009	Herr Klaus Friz
2010	Frau Doris Schuchart
2011	Frau Monika Rook
2012	Herr Thomas Peckruhn

Die nunmehr 15. Goldene Rose der Stadt Sangerhausen ging, und das auch zum ersten Mal, nicht an einen Menschen aus unserer Region. Die Preisträgerin stammt aus Vechelde (in der Nähe von Braunschweig), lebt aber zumindest den halben Sommer im Europa-Rosarium. In Verbindung mit der Internationalen Rosenkonferenz und dem 110. Geburtstag „ihres“ geliebten Rosariums, ging diese besondere Ehrung an eine Frau, die, auch wenn sie einen sehr schönen Vornamen hat, eigentlich Rose-Marie heißen müsste. „Sie wird international von Rosenfreunden wegen ihrer hohen Allgemeinbildung, ihres einzigartigen Fachwissens über historische Rosen und ihrer resolut-herzlichen Art sehr geschätzt.

Die Rede ist von **Frau Eilike Vemmer!**

Von Haus aus spielte das Thema Rosen bei ihr schon immer eine wichtige Rolle. Sie ist seit 1988 Mitglied im Verein Deutscher Rosenfreunde, seit '89 beteiligte sie sich an den Kasseler Rundgesprächen.

1999 übernahm sie die Organisation und die Leitung des Kasseler Rundgespräches ganz. Kurz angemerkt: In diesem Forum diskutieren Rosenliebhaber und Experten über Rosenfragen.

Viele Jahre, nämlich von 1997 bis Dezember 2012, war Eilike Vemmer Freundeskreisleiterin des Freundeskreises Hannover.

In dieser Funktion organisierte sie eine umfangreiche Unterstützung des Europa-Rosariums.



Eine sichtlich gerührte Preisträgerin hat sich nicht nur für die Auszeichnung bedankt, nein, ganz nach ihrer Art hat sie auch diese Gelegenheit genutzt, um Werbung für das Europa-Rosarium zu machen und um Spenden, ob nun finanziell oder ideell, gebeten. „Wenn jeder Rosenfreund auf

der Welt einmal im Jahr einen Euro spendet, würde das diesem Kleinod unwahrscheinlich helfen“.

Die Veranstaltung wurde musikalisch vom Chor des Geschwister Scholl Gymnasiums „voces juvenales“, unter Leitung von Herrn Jürgen Marx, begleitet.



Über 400 Gäste nutzten im Anschluss der Veranstaltung den Rosenpark, um miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Kontakte zu knüpfen oder „alte“ wieder aufzufrischen. Die Swingband „da capo“ hat den Abend abgerundet, bzw. ausklingen lassen.

Übrigens: Die teilnehmenden Länder an diesem Abend waren:

Argentinien	Indien	Schweiz
Australien	Italien	Serbien
Belgien	Japan	Slowenien
China	Kanada	Spanien
Dänemark	Litauen	Süd Afrika
Deutschland	Luxemburg	Süd Korea
Finnland	Neuseeland	Tschechische
Frankreich	Niederlande	Republik
Great	Polen	Uruguay
Britain	Schweden	USA

Französisches Flair in Sangerhausen

Premiere für „Fête de la musique“



Französisches Flair an der Marienkirche in Sangerhausen – mit der „Fête de la musique“, ein aus Frankreich stammendes Livemusik-Festival, das weltweit in über 300 Städten alljährlich am 21. Juni gefeiert wird, gab es in der Stadt Sangerhausen eine Premiere.

Das Festival geht zurück auf eine Initiative des damaligen französischen Kulturministers Jack Lang. Die erste offizielle Fête de la musique fand am 21. Juni 1982 in Paris statt. Im Jubiläumsjahr – 50 Jahre Elysée-Vertrag – hat die „Fête de la musique“ in Sachsen-Anhalt in insgesamt neun Städten stattgefunden.

Träger des Musiknetzwerkes ist die Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e. V. mit Unterstützung und Förderung des Institut français Sachsen-Anhalt, der Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt und der

Ostdeutschen Sparkassenstiftung.

Erstmals beteiligt sich auch die Berg- und Rosenstadt Sangerhausen an der „Fête de la musique“. Am 21. Juni, um 17.00 Uhr eröffnete Frau Sibylle Lucas, Referentin für kulturelle Bildung, demografische Entwicklung und bürgerschaftliches Engagement der Stadtverwaltung Sangerhausen, das Musikfestival.

An der Marienkirche lauschten bei sonnigem Wetter und mit einem Glas Rosenbowle in der Hand Musikliebhaber und Passanten den Klängen bzw. den Stimmen von „Black Mountain“, „Tunichtgut“, „Mélinée“ und den Klavierinterpretationen von Christian Pommnitz.

Ein abwechslungsreiches und ausgewogenes Programm mit Songs, Balladen, Folk und Rock sorgte für tolle Stimmung und einer internationalen Atmosphäre.



Höhepunkt und Abschluss bildeten – nach den mit viel Applaus bedachten Beiträgen der einheimischen Künstler – der Auftritt der Franzosen Mélinée Benamou und Jonathan Bratoeff.



Amtliches Mitteilungsblatt für die Stadt Sangerhausen

Das Mitteilungsblatt erscheint alle 2 Wochen mit einer Auflage von 17.475 Stück.

- Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 - 0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Fax-Redaktion 4 89-1 55
- Geschäftsführer: Andreas Barschtipan
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: der Bürgermeister
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
- Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/34 10 42, Fax: 03 42 02/5 15 06 Funk: 01 71/4 14 40 18

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Neue Rosensorte ...

13. International Heritage Rose Conference endet mit feierlicher Rosentaufe



Nachdem der letzte wissenschaftliche Vortrag im Rahmen der 13.

International Heritage Rose Conference“ beendet war, wurde es noch einmal feierlich. Der aktuellen Trägerin der „Goldenen Rose“ der Stadt Sangerhausen, Frau Eilike Vemmer, widmete man nun auch eine „echte Rose“.

Damit wurde Frau Eilike Vemmer für ihr jahrzehntelanges Engagement für die Rosen im Allgemeinen und für das Engagement um das Europa-Rosarium im Besonderen noch einmal geehrt. Die Moderation der feierlichen Taufe übernahm der ehemalige NDR-Hörfunkjournalist Hartmut Brinkmann, der als Taufpaten



die drei Enkelkinder von Eilike Vemmer, Fenja, Nils und Per begrüßte. Die Züchterin der neuen Rose „Eilike“, Ann Velle-Boudolf vom traditionsreichen belgischen Züchterhaus „Lens Roses“, stellte die neue Rosensorte vor. Es handelt sich um eine hellrosa blühende, halbgefüllte und duftende Moschata-Hybride, deren El-

ternsorten 'Seagull' und 'Lilac Charm' sind. Besonders ausgezeichnet sind die Frosthärte und die Widerstandsfähigkeit gegenüber Krankheiten. Eilike Vemmer zeigte sich sehr begeistert von „ihrer Rose“ und stellte im gleichen Atemzug fest, dass diese auf Grund ihrer Natürlichkeit auch ganz gut zu ihrer Person passe.

Grandioses Eröffnungskonzert der Berg- und Rosenfestwochen vor ausverkaufter Ulrichkirche



„Classic meets Tango“, so lautete der Titel des Eröffnungskonzertes der diesjährigen Berg- und Rosenfestwochen. Bis auf den letzten Platz war am 22. Juni die zur Straße der Romanik gehörende Ulrichkirche mit Zuhörern gefüllt. Schon vorher wussten wohl die Besucher des Konzertabends, dass Kreiskantorin Martina Pohl gemeinsam mit den Evangelischen Kantoreien Eisleben und Sangerhausen und dem Mitteldeutschen Kammerorchester und den hochkarätigen Solisten wieder ein einzigartiges Konzerterlebnis bieten wird. Die G-Dur-Messe gehört heute zu den meistaufgeführten

kirchenmusikalischen Werken Franz Schuberts. Sie war das Eröffnungsstück des Abends. Weiter ging es mit 2 Sätzen aus der Streicherserenade von Antonín Dvořák, bevor die musikalische Reise mit der Misa a Buenos Aires (Tangomesse) von Martin Palmeri endete.

Stehende Ovationen im alt ehrwürdigen romanischen Kirchengemäuer von St. Ulrici waren der Dank der Gäste für ein fantastisches Konzert. Oberbürgermeister Ralf Pöschmann überraschte Martina Pohl während seines Dankes noch mit der Mitteilung, dass sie sich demnächst in das Goldene Buch der Stadt Sangerhausen eintragen dürfe.

**Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, dem 19. Juli 2013**

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist
Mittwoch, der 10. Juli 2013**

Sangerhausen traute sich ...

zum 7. Sangerhäuser Rosenfestumzug, mit einer „Hochzeitsreise um die Welt“

Die Rosenfestumzüge der Stadt Sangerhausen sind an besondere Jubiläen gebunden. So natürlich auch die 7. Auflage des Sangerhäuser Rosenfestumzuges am Sonntag, 23. Juni 2013.

Grund für diesen Festumzug: Der 110. Geburtstag des Europa-Rosariums und die Internationale Heritage Rose Conference. In 50 Bildern haben die 800 Mitwirkenden in dem Zug das Thema Hochzeitsreise mit eindrucksvollen, vor allem aber liebevoll gestalteten Bildern belegt. Und es war deutlich zu spüren, dass die Kleinen, Großen und ganz Großen voller Eifer dabei waren.

Der Ideenreichtum ging über Grenzen hinweg bis in das Reich der Fantasie, Tausend honorierten das mit Beifall und Mitmachen an den Straßenrändern.

Von Grönland bis Afrika, geheiratet wird bekanntlich auf allen Kontinenten und genau das wurde in dieser einstündigen Exkursion rund um die Welt gekonnt und mitreißend dargestellt.

Traditionsgemäß wird der Zug vom Oberbürgermeister der Stadt Sangerhausen angeführt. Zusammen mit Rosenprinzessin Antonia I. nahm Herr Ralf Poschmann den ersten Applaus der Zuschauer entgegen.

Die Moderationsstandorte begleiteten mit Informationen den Rosenfestumzug. Das Komplettpaket des Rosenfestumzuges ist übrigens ab September in der Touristinformation

und im Gartentraumladen im Europa-Rosarium käuflich zu erwerben.

Hier schon einmal im Vorfeld ein paar Impressionen:



Eine Indische Hochzeit ...



Beinahe 1 zu 1 umgesetzt eine Russische Hochzeit ...



Eine Bauernhochzeit ...



Eine Afrikanische Hochzeit ...



Hier traut sich sogar ein Paar aus dem Weltall ...



Fantasiegestalten bereicherten das fröhliche bunte Bild, das sich durch die Stadt Sangerhausen schlängelte

Da der Fleiß bekanntlich vor dem Lob steht, muss natürlich auch darüber geredet werden, wie viel Arbeit in so einem Umzug steckt. Die Vor-

bereitungen liefen ein Jahr im Voraus, zahlreiche Helfer, die wirklich mit Detail zum Thema, ganz viel Freizeit und vor allem Herz dabei waren, haben



Erinnert ein wenig an das Märchen „die Eiskönigin“, treffend gestaltet: eine Eskimohochzeit



die Organisatoren unterstützt und da waren die logistischen Probleme sicher noch die geringsten. Auf jeden Fall an alle, die vor, hinter oder in diesem

Fall in den Kulissen mitgewirkt haben ein ganz großes DAN-KESCHÖN!!!

Der Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt tagte in Sangerhausen ...

Am Dienstag, dem 25. Juni 2013, tagte der Städte- und Gemeindebund des Landes Sachsen-Anhalt, konkreter der Arbeitskreises „Große kreisangehörige Städte“ mit 25 Mitgliedern im Neuen Rathaus in Sangerhausen. Der gastgebende Oberbürgermeister, Herr Ralf Poschmann, begrüßte neben dem Landesgeschäftsführer, Herrn

Jürgen Leindecker, zahlreiche Amtskollegen. Auf der Tagungsordnung standen unter anderem die Europäische Kooperation für Kommunen in Sachsen-Anhalt, das Kinderförderungsgesetz unseres Landes, die Finanzlage, der Sachstand zu einem Kommunalverfassungsgesetz und die Feuerwehren in Sachsen-Anhalt.



Teilnehmende Städte aus dem Land Sachsen-Anhalt:
Berg- und Rosenstadt Sangerhausen
Bernburg (Saale)
Bitterfeld-Wolfen

Burg
Lutherstadt Eisleben
Halberstadt
Haldensleben
Hettstedt
Merseburg

Oschersleben (Bode)
Quedlinburg
Hanse- und Baumkuchenstadt Salzwedel
Staßfurth
Stendal

Weißenfels
Wernigerode
Zeitz
Lutherstadt Wittenberg
Zerbst/Anhalt
Magdeburg

Stadtausscheid der Kinder- und Jugendfeuerwehren



Der diesjährige Stadtausscheid der Kinder- und Jugendfeuerwehren fand am 22.06.2013 in Oberröblingen statt. Nachdem er aufgrund

der Wetterlage in den letzten Wochen verschoben werden musste, meinte es Petrus an diesem Tag gut mit dem Nachwuchs. Bei besten Tem-

peraturen und Sonnenschein und vor den Augen zahlreicher Gäste u. a. OB Ralf Pöschmann, Abschnittsleiter Ronald Hahn und Oberröblingens Ortsbürgermeister Arndt Kemesies konnten die Mädchen und Jungen zeigen was Sie drauf haben. Nachdem die 7 Kinderfeuerwehrmannschaften gestartet sind, ging das Kräfteressen bei der Jugendfeuerwehr in der Disziplin „Kleiner Löschangriff“ weiter. Das ein oder andere Missgeschick wurde mit einem Lächeln weggesteckt und bei der anschließenden Mittagspause ausgewertet. Gegen 12:30 Uhr konnte Stadtwehrlleiter Thomas Klaube die Siegerehrung durchführen und konnte dabei den Gastgebern

aus Oberröblingen zum Titel des Stadtmeisters 2013 der Kinder- und Jugendfeuerwehren gratulieren. Die Platzierungen im Überblick:

Jugendfeuerwehren

1. Oberröblingen
2. Oberröblingen
3. Sangerhausen
4. Riestedt
5. Sangerhausen

Kinderfeuerwehren

1. Oberröblingen
2. Sangerhausen
3. Sangerhausen
4. Oberröblingen
5. Oberröblingen
6. Sangerhausen
7. Oberröblingen

Kinderfest war wieder voller Erfolg!



Das Kinder der Kindertagesstätte Löwenzahn feierten wie jeden Sommer ihr traditionelles Kinderfest. Mit Hüpfburg, Glücksrad, Bastelstraße und verschiedenen Sportspiele, eine Feuerwehr, Kuchen, Kaffee, Grillwürste und weitere interessante Angebotsstände, begeisterten Kinder und Eltern. Sogar die Sonne hielt ihren bestellten Termin ein. Abgerundet wurde die schöne Veranstaltung

durch die Auftritte der zukünftigen Schulanfänger und der Tanzgruppe des Hortes. Ein großer Erfolg war der selbstständig durchgeführte Flohmarkt der „Älteren Kinder“. Auf diesem Wege möchten wir noch einmal allen Vereinen, Eltern, Kindern und Sponsoren danken, die es uns jedes Jahr ermöglichen, so ein Fest zu organisieren.

Das Team des Kinder- und Elternzentrums Löwenzahn

Mit der Stadtbibliothek in den Sommer ...

Passend zum Sommeranfang am 21.06.2013 freuten sich die Besucher der Stadtbibliothek über selbst gemixte, erfrischende Getränke. In sommerlicher Atmosphäre konnten die Leser unterm Sonnenschirm in Zeitschriften stöbern, während draußen das Thermometer Höchsttemperaturen erreichte. Viele nutzten die Gelegenheit zum Verweilen und Entspannen und genießen die neuen Überraschungsmomente in der Bibliothek.

Die Stadtbibliothek Sangerhausen startet 2013 das 1. Mal in den Lesesommer XXL!

Für die Kinder der 5. und 6. Klasse haben wir eine tolle Aktion für die Sommerferien vorbereitet. Innerhalb der gut 7 Wochen (01.07. - 30.08.2013) sollten die Kinder mind. 2 Bücher lesen, diese dann bewerten (lustig, spannend, aufregend ...) und zu jedem Buch 3 inhaltliche Fragen beantworten.

Am Ende der Aktion wird bei einer Abschlussfeier eine Teilnahmebestätigung und kleine verlorene Preise überreicht. Unter Vorlage dieses Zertifikats geben teilnehmende Schulen zusätzlich eine gute Deutschnote. Es lohnt sich also dabei zu sein!

Bei Lust und Interesse können sich die Schüler mit Zustimmung der Eltern kostenlos in unserer Bibliothek anmelden. Weitere Informationen: in der Stadtbibliothek Sangerhausen, Schützenplatz 8 oder auf unserer Homepage www.sangerhausen.de/bibliothek

Buchtipp von Sabine Dobrowolski

Buchspende aus Brasilien eingetroffen

Die am weitesten gereiste Buchspende erreichte mich dieser Tage aus Brasilien, aus der Stadt Sao Caetano do Sul, einer Nachbarstadt von Sao

Paulo. Regina Wels-Windisch hat sie uns zukommen lassen. Der Titel ihres kleinen Buches lautet: „Die Orchideen erzählen ...“. Ich dachte, aha ein Blumenbuch.

Beim Lesen des Buches stellte sich die Doppelbedeutung des Titels heraus. Neben den Orchideen teilt die mittlerweile 90-jährige Verfasserin viel Persönliches aus ihrem Leben mit. Regina Wels wurde 1923 in Eisleben geboren. Der Vater besaß dort bis zur Auswanderung 1930 ein Zigarrengeschäft.

Also stand für mich fest, dass dieses Buch nach Eisleben ge-

hört. Beim Weiterlesen klärte sich jedoch alles auf. Die Mutter von Regina Wels, Charlotte Luize geborene Holzapfel, stammt aus Sangerhausen. Regina Wels-Windisch erbte nach dem Tod ihres Vaters eine kleine Orchideensammlung und widmete sich von da an ihrer Aufzucht. Mit ihrem 2. Mann, Dr. Anton Baron von Ghillany, unternahm sie eine Reihe von Sammelreisen durch verschiedene brasilianische Staaten. Diese waren mit gewagten Abenteuern durch unwegsames, teilweise unerforschtes Gelände verbunden. Dabei haben die beiden viele unbekannte Orchideen entdeckt und diese zuhause kultiviert, einige Neuheiten tragen sogar ihren Namen. Vor mehr als 15 Jahren hat Frau Wels-Windisch ihre alte Heimat noch einmal besucht. In ihrem Buch findet man dazu ein sehr liebevolles Gedicht. *Fazit: Dieses kleine, handliche Buch entführt den Leser nicht nur in die Welt der Orchideen, sondern nimmt ihn mit auf viele abenteuerliche Reisen durch den brasilianischen Urwald. Am Ende des Buches klingt die Sehnsucht der Ausgewanderten*

nach ihrem Heimatland durch. Diese drückt sie mit einem Ausdruck von Jean-Paul so aus: „Die Erinnerung ist das einzige Paradies, woraus wir nicht vertrieben werden können.“

Das Buch von **Regina Wels-Windisch** „Die Orchideen erzählen ...“ liegt in der Stadtbibliothek zur Ausleihe bereit. Viel Vergnügen beim Lesen!

Ferienangebote für Kinder
Die Sommerferien stehen vor der Tür und ihr wisst nicht, was ihr unternehmen könnt? Kommt doch zu uns in die Stadtbibliothek.

Wann?

Am Donnerstag, dem 18.07.2013 von 13.30 bis 14.30 Uhr sind die „Donnerstags-Maler“ recht herzlich eingeladen.

Am Donnerstag, dem 25.07.2013 von 13.30 bis 14.30 Uhr haben wir alle ein „Brett vor dem Kopf“.

Am Donnerstag, dem 22.08.2013

von 13.30 bis 14.30 Uhr werden „Die Karten neu gemischt“

Alle Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren sind recht herzlich eingeladen.

Sommer - Schließzeit in der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek bleibt vom 05.08. bis zum 16.08.2013 geschlossen. Ab Montag, dem 19.08.2013 ist wieder zu den bekannten Zeiten für die Leser geöffnet.



Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt
Neustädter Passage 15
06122 Halle (Saale)
Tel. 0345 6912-0

Öffentliche Bekanntmachung des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt

Verfahren nach dem Bodensonderungsgesetz - BoSoG in Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz - VerkFIBerG
Sonderungsplan-Nr. V25 - 8024400 - 2012

In der Gemeinde Stadt Sangerhausen, Gemarkung Morungen, Flur 5, Flurstücke 24/5 ist ein Verfahren nach dem Gesetz über die Sonderung unvermessener und überbauter Grundstücke nach der Karte (Bodensonderungsgesetz) vom 22. Dezember 2010 (BGBl. I S. 2255) in Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz vom 26. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2716) - jeweils in der gültigen Fassung - eingeleitet worden. Hierdurch werden Verkehrsflächen und andere öffentlich genutzten privaten Grundstücke an den öffentlichen Nutzer übertragen. Sonderungsbehörde ist das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt.

Der Entwurf des Sonderungsplanes sowie die zu seiner Aufstellung verwendeten Unterlagen liegen vom 05.07.2013 bis 04.08.2013

während der Öffnungszeiten im Geokompetenz-Center des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Neustädter Passage 15, 06122 Halle (Saale) zur Einsicht aus.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt geregelt:

Mo., Mi., Do., Fr.

von 8.00 bis 13.00 Uhr

Di.

von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Alle Planbetroffenen können

innerhalb des o. g. Zeitraumes den Entwurf des Sonderungsplanes sowie die zu seiner Aufstellung verwendeten Unterlagen einsehen und Einwände gegen die Feststellungen zu den dinglichen Rechtsverhältnissen beim Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt erheben. Planbetroffene sind die Eigentümer der betroffenen Grundstücke, die Inhaber von dinglichen Nutzungsrechten, von Gebäudeeigentum und Anspruchsberechtigte nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz.

Das Gleiche gilt für Anmeldeverfahren von Rückübertragungsansprüchen nach dem Vermögensgesetz oder aus Restitution (§ 11 Abs. 1 des Vermögenszuordnungsgesetzes) und für die Inhaber beschränkter dinglicher Rechte an den betroffenen Grundstücken oder von Rechten an diesen Grundstücken.

Die Einwände sind nur bei der Sonderungsbehörde unter der oben genannten Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Im Auftrag
gez. Thorsten Seeck

Bekanntmachung des Bundeseisenbahnvermögens Bonn

über einen Antrag auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung in der Gemarkungen Sangerhausen und Riestedt

Das Bundeseisenbahnvermögen Hauptverwaltung Bonn gibt bekannt, dass die **DB Netz AG; Theodor-Heuss-Allee 7 in 60486 Frankfurt am Main** einen Antrag auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 i. V. m. Abs. 11 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586) und § 8 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900), gestellt hat.

Die Anträge umfassen die **Gemarkung Sangerhausen, Flur 1; 3; 9; 10; 11**
Gemarkung Riestedt, Flur 10; 11

Es wird beantragt, für Anlagen zur Versorgung von Schienenwegen der früheren Reichsbahn mit Strom und Wasser sowie zur Entsorgung des Abwassers solcher Anlagen in den o.g. Gemarkungen das Bestehen einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit entsprechend den ausliegenden Antragsunterlagen zu bescheinigen.

Die betroffenen **Grundstückseigentümer von Flurstücken in der o.g. Gemarkung der Stadt Sangerhausen können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit vom 08.07.2013 bis einschließlich 02.08.2013**

in der Stadtverwaltung Sangerhausen, Markt 7a Zimmer 215 während der Dienststunden einsehen.

Hinweise zur Einlegung von Widersprüchen

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von der Leitung oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann bis zum Ende der Auslegungsfrist in der Stadtverwaltung Sangerhausen, Markt 7a eingereicht werden.

Sangerhausen, 25.06.2013



Wolff
Fachdienstleiterin
Bauverwaltung und
Grundstücksverkehr

Termine und Informationen

Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau

IHK-Lehrstellenbörse: 209 freie Plätze suchen Azubis

Gut einem Monat vor dem Beginn des Ausbildungsjahres sind noch 209 freie Ausbildungsplätze in der Internet-Lehrstellenbörse der Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau (IHK) eingetragen. Die Angebote können kostenfrei unter www.halle.ihk.de abgerufen werden. Außerdem bietet die IHK Jugendlichen, die noch auf der Suche nach der passenden Ausbildung sind, eine individuelle Beratung. „Berufsorientierung ist das A und O. Hierfür eignen sich am besten die Sprechtag der Ausbildungsberater, die an mehreren Orten im Süden Sachsen-Anhalts stattfinden“, so Dr. Simone Danek, Geschäftsführerin für Aus- und Weiterbildung bei der IHK.

„Die Chancen auf eine betriebliche Berufsausbildung sind sehr gut. Der Fachkräftbedarf der Wirtschaft ist in

unserer Region ausgesprochen hoch. Dies wird auch beim Blick in unsere Lehrstellenbörse deutlich“, betont Danek. Jugendliche, die bisher keinen Ausbildungsplatz haben, sollten vorhandene Recherche-Möglichkeiten bei den Kammern, den Agenturen für Arbeit sowie Online-Börsen nutzen. „Darüber hinaus sollten auch die Unternehmen das Angebot der Lehrstellenbörse für ihren Endspurt wahrnehmen und unentschlossene Jugendliche mit ihrem Angebot überzeugen“, wirbt Danek für die IHK-Lehrstellenbörse. In der IHK-Lehrstellenbörse finden sich unter anderem zahlreiche freie Stellen zu Ausbildungsberufen wie Berufskraftfahrer/-in, Bürokaufmann/-frau, Fachkraft für Lagerlogistik, Industriekaufmann/-frau, Kaufmann/-frau im Einzelhandel, Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel.

Sangerhäuser Sparkassen- Klassik-Nacht in der ROSEN- ARENA des Europa-Rosariums

Musikalische Genüsse im sommerlichen Botanischen Garten!

Stehende Ovationen gab es im vergangenen Jahr für alle beteiligten Künstler zur Klassiknacht in der ROSENARENA im Europa-Rosarium. Am 6. Juli, um 19.30 Uhr lädt die Rosenstadt Sangerhausen GmbH die Musikfreunde zu einem besonderen Sommerabend in die größte Rosensammlung der Welt ein. Erstmals unterstützt die Kreissparkasse Mansfeld-Südharz die Veranstaltung, deren Schirmherren Landrat Dirk Schatz und der Oberbürgermeister Ralf Poschmann sind. Bei der Sangerhäuser Sparkassen-Klassiknacht am 6. Juli erwartet die Musikfreunde ein gemischtes Programm aus bekannten und beliebten klassischen Melodien.

Das Leipziger Symphonieorchester, die Schüler und die Ballettklasse der Kreismusikschule Mansfeld-Südharz,

der Elternchor „Viva la musica“ sowie die Solisten Lena Vogel (Klavier), Arne Böland (Posaune), Tom und Nick Pscheid (Trompeten) nehmen die Zuschauer mit auf eine beschwingte sommerliche Reise durch die Welt der klassischen Musik. Die musikalische Gesamtleitung obliegt Dirigent Johannes Pell, die Moderation übernimmt gewohnt gekonnter spritziger Weise Peggy Bitterolf.

Auch in diesem Jahr wurde bei der Auswahl der Musikstücke wieder darauf geachtet, mit bekannten Melodien einen breiten Querschnitt aus der Geschichte der Klassik zu bieten. So erklingen u. a. Werke von Mozart, Strauss, Brahms und Lortzing, um nur einige zu nennen. Die Eintrittskarten sind im Vorverkauf in der Tourist-Information, Markt 18, Tel.: 03464 19433 erhältlich.

„E. A. Poe - Es ist das Schlagen dieses fürchterlichen Herzens“

Weltliteratur und Schauerromantik in Sangerhausen ...

Zu einer spannenden Lesung mit musikalischen Effekten lädt der Kulturverein Armer Kasten in die **Marienkirche** ein.

Der vielseitige Schauspieler und Stimmkünstler **Stefan Schael** schlüpft in die Rolle von Figuren aus der Feder des Dichters Edgar Allan Poe.

Bei flackerndem Kerzenlicht

und gruseligen Audioeffekten wird er sich zunächst dem Werk „Grube und Pendel“ und nach einer Pause den Werken „Der Rabe“ und „Das schwatzende Herz“ widmen. Mit der gestalterischen Kraft seiner Stimme und seiner schauspielerischen Begabung gelingt es ihm, seine Zuhörer in Gänse-

hautatmosphäre zu versetzen. Den Besucher erwartet eine fesselnde Inszenierung der Texte des bekannten amerikanischen Horror- und Schreckensautors. Stefan Schael (geb. 1965) war zehn Jahre erfolgreich am Meininger Theater tätig und arbeitet seit 2003 als freier Schauspieler, Sänger

und Sprecher.

Wo: Marienkirche
Wann: Samstag,
20. Juli 2013

Beginn: 20:00 Uhr
Karten im Vorverkauf ab 15.07.2013 in der Tourist-Information Sangerhausen, „Teekunst Peche“, „Rißmann & Krüger“, „Das Gute Buch“

Schwimmmeisterschaften der Grundschulen in Sangerhausen ausgetragen

6 Grundschulen - 7 Wettkämpfe - 8. Meisterschaft

Es ist einer der Höhepunkte für die Schüler der Grundschulen im Altkreis und der Stadt Sangerhausen. Die Schwimmmeisterschaft der Grundschulen in der Schwimmhalle Süd Sangerhausen kurz vorm Schuljahresende.

Insgesamt 6 Grundschulen hatten sich in diesem Jahr jeweils mit einer Mannschaft von 6 Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 2 bis 4 in die Starterlisten eingetragen. In Schwimmstaffeln im Brust- und Rückenschwimmen, einer Schleppstaffel, beim Streckentauchen und dem anschließenden Sprung vom 3 m-Brett zeigten alle, angefeuert von Mitschülern, Eltern und Großeltern Höchstleistungen. Besonders überzeugte Lucas Jedermann aus der Grundschule Am Rosarium mit einer Bestleistung beim Streckentauchen von 25 Metern.

Nach 7 spannenden und teils nervenaufreibenden Wettkämpfen konnte sich der Vorjahressieger, die Grundschule Am Rosarium erneut gegen die starke Konkurrenz behaupten und sich den Titel sichern. Nicht nur das! Nachdem der Titel bereits 2008 und 2012 in diese Schule ging,

kann der Wanderpokal der Bädergesellschaft entsprechend den Wettkampffregulierungen nun beim dritten Gewinn auf Dauer in dieser Schule verbleiben. Im kommenden Jahr wird es um einen neuen Wanderpokal, wieder gestiftet von der Bädergesellschaft, gehen.



Foto: Nico Scherbe, Kommunale Bädergesellschaft

Die Ergebnisse vom Wettkampf der Grundschulen im Schwimmen im Einzelnen:

1. Platz Grundschule „Am Rosarium“ **Sangerhausen 40 Punkte**
2. Platz Freie Grundschule Riestedt 31 Punkte
3. Platz Grundschule Allstedt 27 Punkte
4. Platz Grundschule Goethe Sangerhausen 19 Punkte
4. Platz Grundschule Süd-West 19 Punkte
5. Platz Grundschule Stolberg 17 Punkte.

Ein ganz großes Dankeschön geht an Henry Höhndorf. Er koordiniert das Schulschwimmen der Grundschulen, ist Sport- und Schwimmlehrer an der Grundschule „Am Rosarium“ und zeichnet seit der ersten Meisterschaft für die Grundschulmeisterschaften verantwortlich. Zum Abschluss der Wettkämpfe durfte auch er „baden“ gehen.

Einladung zum Theatersommerfest

Das alljährliche Theatersommerfest der Landesbühne Sachsen-Anhalt findet am Samstag, dem 13. Juli 2012, ab 19.00 Uhr auf dem Theatergelände der Landesbühne Sachsen-Anhalt in der Lutherstadt Eisleben, Landwehr 5 statt. Höhepunkt des Abends wird die Verleihung des Mansfeld-Oskars sein. Die-

sen Publikumspreis erhalten die beliebteste Schauspielerin und der beliebteste Schauspieler des Eisleber Theaters. Es erwarten die Gäste neben Musik, Tanz und kulinarischen Köstlichkeiten viele Überraschungen: u. a. die Band „KAESLIGHT“, fruchtige Cocktails, Versteigerung der Requisiten, Showeinlagen der

Schauspieler, Kostümverleih mit Fotoshooting, Live-Musik in der Chill-Outzone mit „Bingo Bongo“ und leckere Grillspezialitäten und Sommersalate. Dieses alljährlich veranstaltete Kultur-Event wird vom Theaterförderverein „Freunde des Theaters“ e. V. initiiert und organisiert. Alle Einnahmen des Festes kom-

men dem Theater zugute. Zu diesem ganz besonderem Fest sind alle eingeladen

Kontakt:
Landesbühne Sachsen-Anhalt
Herr Fischer/Frau Curth
Landwehr 5
06295 Luth. Eisleben
Tel. 03475 6699-0
www.theater-eisleben.de

Selbsthilfegruppe „Verwitwete oder Trauernde“

Es ist schwer, mit dem Verlust eines geliebten Menschen fertig zu werden.

Dieses Ereignis zerstört alle Hoffnungen und Träume für die Zukunft. Viele Menschen bezweifeln, dass das Leben wieder einen Sinn bekommt.

Viele Betroffene wollen mit ihrer Trauer und ihrem Schmerz nicht alleine bleiben. Sie wollen in einen gemeinsamen Gedanken- und Erfahrungsaustausch treten, sich gegenseitig bei der Trauerbewältigung unterstützen und

sich die Kraft geben, um situationsbedingte Probleme im Familien- und Freundeskreis oder am Arbeitsplatz zu meistern.

Sind Sie betroffen oder fühlen Sie sich angesprochen? In der Lutherstadt Eisleben hat sich

eine Selbsthilfe gegründet. Bei Fragen können Sie sich an die Selbsthilfekontaktstelle Mansfeld-Südharz, Frau Iris Marszalek, Telefon: 034964169983 oder per E-Mail imarszalek@paritaet-Isa.de wenden.

Beratertag für Unternehmer

Themen Personalentwicklung und Fördermöglichkeiten der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Am Mittwoch 10. Juli 2013, findet in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr in den Geschäftsräumen der Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH, im „Haus der Wirtschaft“ in Sangerhausen, Ewald-Gnau-Straße 1b ein BERATERTAG - REGIO-Coaching statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird Unternehmen im Landkreis Mansfeld-Südharz Unterstüt-

zung bei der Entwicklung von individuellen Personalstrategien und bei der Inanspruchnahme von Förderungen aus dem Programm SACHSEN-ANHALT WEITERBILDUNG angeboten. Es stehen den Unternehmen an diesem Tag drei Experten zur Verfügung und die dabei unterstützen, individuelle Personalstrategien zur Fachkräftesicherung zu entwickeln.

Die 2. Auflage Förderfibel beim RegioPoint erhältlich

Ziel der Neuauflage der Förderfibel ist es, den Unternehmen in Sachsen-Anhalt einen aktualisierten Überblick über Förderangebote, Unterstützungsleistungen und Ansprechpartner zu geben. So können Fragen zu anstehenden Investitionsentscheidungen, zur Finanzierungssicherung oder Umsetzung von Weiterbildungsangeboten für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gezielt nachgeschlagen werden. Dafür sind die wirtschafts- und arbeitsmarktpolitischen Programme und Unterstützungsleistungen aktualisiert sowie um neue Angebote ergänzt worden. Die Informationen der Förderfibel werden ergänzt durch die Angebote der Landesinitiative NETWORK-KMU, die

seit 2005 landesweit kleine und mittlere Unternehmen unterstützt, indem sie die Erfahrungen und das Wissen von Wirtschafts- und Arbeitsmarktförderern unter einem Dach bündelt und weiterleitet. Die Förderfibel kann interessierten Unternehmen beim RegioPoint am 10. Juli ausgehändigt werden. Wer nicht die Möglichkeit hat, selbst beim Beratertag anwesend zu sein, der kann die Förderfibel auch über die RegioCoaches der Landesinitiative NETWORK-KMU, Hans Kosubeck (kosubeck@network-kmu.de) und Sebastian Patze (patze@network-kmu.de) beziehen. Bei Interesse melden Sie sich unter Telefonnummer 03464 54599-10 (Frau Hörold) oder -13 (Frau Ullrich) an.

Was ist wann geöffnet?

Spengler-Museum

Bahnhofstr. 33, Telefon 03464 573048

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Schulklassen und Reisegruppen können nach Voranmeldung wochentags außerhalb der Öffnungszeiten das Museum besuchen.



Spengler-Haus

Hospitalstr. 56, Telefon 03464 260766

Öffnungszeiten: Sonntag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Nach Voranmeldung im Spengler-Haus oder Spengler-Museum sind Besichtigungen auch wochentags möglich.



Stadtbibliothek

Schützenplatz 8,
Tel. 03464 565450

Montag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.



Rosenstadt Sangerhausen GmbH - Öffnungszeiten Juni/Juli

Rosenstadt Sangerhausen GmbH
Gesellschaft für Kultur, Tourismus und Marketing
Am Rosengarten 2a
06526 Sangerhausen
Tel. 03464 58980
www.sangerhausen-tourist.de
rosenstadt@sangerhausen-tourist.de

Europa-Rosarium (Haupteingang)

Täglich von 8.00 bis 22.00 Uhr

Europa-Rosarium (Stadteingang)

Täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

Gartenräume-Laden

Tel. 03464 58980

Täglich 8.00 - 22.00 Uhr

Restaurant „Zur Schwarzen Rose“

Tel. 03464 589810

gastronomie@sangerhausen-tourist.de

Täglich 18.00 - 22.00 Uhr

Selbstbedienungsgastronomie

Täglich 8.00 - 20.00 Uhr

Tourist-Information

Markt 18

06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 19433

info@sangerhausen-tourist.de

Montag bis Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag/Sonntag: 10.00 - 14.00 Uhr

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

Schwimmhalle Süd Sangerhausen kürzer offen

Geänderte Öffnungszeiten

Die Schwimmhalle Süd Sangerhausen und die Sauna haben seit dem 01.06.2013 verkürzte Öffnungszeiten.

Schwimmhalle Süd

Montags 08.00 - 14.00 Uhr (Bevölkerung)
Montags 14.00 - 20.00 Uhr (Vereine)
Dienstag bis Freitag 06.30 - 14.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag geschlossen

Sauna

Montag bis Freitag 09.00 - 14.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag geschlossen
Die verkürzten Öffnungszeiten gelten bis voraussichtlich 12.07.2013.
Das Stadtbad Sangerhausen hat, schönes Wetter vorausgesetzt, täglich von 09.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Bäder

Das Stadtbad hat in der Freibadsaison (11.05.13 bis 31.08.13), Badewetter vorausgesetzt, täglich von 09.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. An besonders „heißen“ Tagen ist eine Verlängerung bis 21.00 Uhr möglich.

Die Eintrittspreise im Stadtbad bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert und betragen je Tageskarte pro Erwachsenen (ab 18 Jahre) 2,50 €, je Kind/Jugendlichem (bis 17 Jahre) 1,50 €. Die Familienkarte (max. 5 Personen mit mind. einem Erwachsenen) kostet 6,50 €.

Die Freibäder der Stadt Sangerhausen in den Ortsteilen Wettelrode, Wippra, Wolfsberg und Grillenberg öffnen zu folgenden Zeiten ihre Pforten:

Wettelrode:

Freibadsaison vom 11. Mai bis 31. August 2013

Öffnungszeiten: 11.05. bis 14.07.13 täglich:
11.00 bis 19.00 Uhr

Wochenende: 10.00 bis 19.00 Uhr
15.07. bis 31.08.13

täglich: 10.00 bis 19.00 Uhr

Wippra:

Freibadsaison vom 11. Mai bis 31. August 2013

Öffnungszeiten: 11.05. bis 14.07.13
Montag - Freitag: 14.00 bis 19.00 Uhr*

Wochenende: 10.00 bis 19.00 Uhr
* = je nach Wetterlage ist Öffnung ab 10 Uhr möglich

15.07. bis 31.08.13

täglich: 10.00 bis 19.00 Uhr

Grillenberg:

Freibadsaison vom 8. Juni bis 31. August 2013

Öffnungszeiten: 08.06. bis 14.07.13
Montag - Freitag:
14.00 bis 19.00 Uhr
Wochenende: 10.00 bis 19.00 Uhr
15.07. bis 31.08.13
täglich: 10.00 bis 19.00 Uhr

Wolfsberg:

Freibadsaison vom 22. Juni bis 31. August 2013

Öffnungszeiten: 08.06. bis 14.07.13
Montag - Freitag:
14.00 bis 19.00 Uhr *
Wochenende: 10.00 bis 19.00 Uhr *
15.07. bis 31.08.13
täglich: 10.00 bis 19.00 Uhr *

* = je nach Wetterlage bis 20 Uhr möglich

Folgende Eintrittspreise gelten in den Ortschaftsbädern in der Freibadsaison 2013:

Erwachsene (ab 18 Jahre) in Wippra, Wolfsberg und Grillenberg	2,50 €
Erwachsene (ab 18 Jahre) in Wettelrode	2,00 €
Kinder/Jugendliche (bis 17 Jahre) in allen 4 Bädern	1,00 €
Familienkarte (max. 5 Personen mit mind. einem Erwachsenen)	6,50 €

Aus den Ortschaften

Ortschaft Breitenbach

Euro-Breitenbach Treff 2013 in Schönberg-Breitenbach in Sachsen



Der Breitenbacher Frauenchor und Vertreter des Burschenvereins, sowie Freunde des Eurotreff 2013 teilzunehmen. Mit dem Bus ging die Fahrt am 15.06.13 um 5.00 Uhr los. Ein kleiner wunderschön geschmückter Ort mit nur 85 Einwohnern, nahm uns in Empfang. Organisierte Ausflüge nach Zwickau in das Automuseum Horch sowie nach Lichtenstein zur Miniwelt-Ausstellung wurden gerne von uns angenommen. Bei herrlichem Sonnenschein ging es dann mit einem kleinen Eröffnungsumzug zum Festplatz. Dort stellten sich die angereisten Breitenbacher vor. Natürlich hatten wir als „Breitenbacher Frauenchor“ auch einen

musikalischen Beitrag im Gepäck und nicht nur das. Denn wir haben auch eine Jubiläumsrose aus dem Europa-Rosarium Sangerhausen und kleine Ansteckrosen unseren Gastgeber und Gästen überreichen können. Damit aber nicht genug. Das Glück war uns hold und einer unserer Freunde gewann ein „Glückschwein“ (lebendes Schwein). Schnell war beschlossen, dieses zu Gunsten der Flutopfer zu versteigern. Ein sehr schöner Tag nahm dann für uns ein Ende und der Weg führte uns zurück. Ein herzlichen Dank an das Busunternehmen und dem netten Fahrer Herrn Gottschalk.

Leiterin des Breitenbacher Frauenchores

Herzliche Geburtstagsglückwünsche

Frau Leonore Kronberg	zum 77. Geburtstag
Herrn Wolfgang Florczak	zum 78. Geburtstag
Frau Marianne Liebau	zum 82. Geburtstag

Ortschaft Gonna

Alles Liebe und Gute zum Geburtstag

Frau Gertraud Faatz	zum 91. Geburtstag
Frau Rita Peters	zum 74. Geburtstag
Frau Erika Mann	zum 88. Geburtstag
Herrn Arnold Hönig	zum 75. Geburtstag
Herrn Manfred Leipold	zum 81. Geburtstag
Herrn Horst Reinhardt	zum 78. Geburtstag
Herrn Hartmut Jaffke	zum 73. Geburtstag
Herrn Manfred Müller	zum 72. Geburtstag
Herrn Heinz Voigt	zum 85. Geburtstag
Frau Waltraut Ziegner	zum 79. Geburtstag

www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 71) 4 14 40 18

Ihre Medienberaterin

Rita Smykalla

berät Sie gern. rita.smykalla@wittich-herzberg.de



Ortschaft Grillenberg

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Frau Sonja Peter	zum 81. Geburtstag
Herrn Georg Müller	zum 74. Geburtstag
Frau Karin Munzer	zum 72. Geburtstag
Frau Hannelore Meyer	zum 72. Geburtstag
Frau Gerda Röhrig	zum 76. Geburtstag
Frau Helga Bremer	zum 91. Geburtstag

Ortschaft Großleinungen

Viel Glück im neuen Lebensjahr

Herrn Hubertus Pescht	zum 85. Geburtstag
Herrn Martin Bierwisch	zum 80. Geburtstag

Zum Fest der „Goldenen Hochzeit“ gratulieren wir und wünschen alles Gute

zum 50. Hochzeitstag

Herrn Martin Bierwisch und Frau Barbara Bierwisch

Ortschaft Horla

Alles Gute zum Geburtstag

Frau Waltraud Zimmer	zum 83. Geburtstag
----------------------	--------------------

Ortschaft Lengefeld

Herzliche Geburtstagsglückwünsche und alles Gute

Frau Herma Altenburg	zum 79. Geburtstag
Frau Wally Munzert	zum 83. Geburtstag
Herrn Gerd Wenzel	zum 77. Geburtstag
Herrn Herbert Munzert	zum 85. Geburtstag
Frau Sieglinde Jänsch	zum 80. Geburtstag
Herrn Hartmut Böhme	zum 76. Geburtstag
Herrn Klaus Thiesius	zum 70. Geburtstag
Frau Brigitte Lässig	zum 73. Geburtstag

Ortschaft Morungen

Zum Geburtstag die besten Wünsche und alles Gute

Frau Rosmarie Kindler	zum 75. Geburtstag
Frau Anni Köhler	zum 89. Geburtstag
Herrn Peter Buchmann	zum 77. Geburtstag
Herrn Siegfried Schnelle	zum 74. Geburtstag
Frau Dagmar Rennecke	zum 70. Geburtstag

Ortschaft Oberröblingen

Wir gratulieren und wünschen für das neue Lebensjahr viel Glück

Herrn Rudolf Handrock	zum 72. Geburtstag
Herrn Klaus Büchner	zum 74. Geburtstag

Herrn Klaus Michael	zum 76. Geburtstag
Frau Inge Weirauch	zum 75. Geburtstag
Herrn Dr. Eberhard Dachwitz	zum 76. Geburtstag
Herrn Wolfgang Kleinert	zum 73. Geburtstag
Frau Ingeborg Sperl	zum 77. Geburtstag
Frau Waltraud Gottschling	zum 70. Geburtstag
Frau Marianne Angelstein	zum 83. Geburtstag
Frau Hella Bierau	zum 84. Geburtstag
Frau Siegrid Haase	zum 76. Geburtstag
Frau Annelie Bloßfeld	zum 71. Geburtstag
Frau Gerda Goldschmidt	zum 77. Geburtstag
Frau Luzia Haselhuhn	zum 77. Geburtstag
Frau Gerda Lundershausen	zum 76. Geburtstag
Frau Ursula Mund	zum 78. Geburtstag
Frau Elly Piatkowski	zum 83. Geburtstag
Frau Margarete Zboron	zum 84. Geburtstag
Frau Grete Jäckel	zum 91. Geburtstag

Ortschaft Obersdorf

7. Europäische Treffen der Obersdorfer Feuerwehren 2013



Anlässlich der 125-Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr (FFw) Obersdorf und des 50-jährigen Bestehens der Frauengruppe der FFw, fand das Europäische Treffen der Obersdorfer Feuerwehren, dieses Jahr in dem Sangerhäuser Ortsteil Obersdorf statt. Die Gastfeuerwehren kamen aus:

- Obersdorf/Mönchehöfe/ Brandenburg
- Obersdorf/Hochstadt am Main/Bayern-Oberfranken
- Obersdorf/Kirchendemenreuth/Bayern-Oberpfalz
- Obersdorf/an der Weinstraße/Österreich

Der Ortswehrleiter der Obersdorfer Feuerwehr/Mönchehöfe, Wilfried Rosendahl, hatte im Jahr 2000 die Idee zu diesen regelmäßigen Treffen, im Jahr 2001 kam bereits das 1. Treffen zu Stande. Seitdem ist aller 2 Jahre eine andere Feuerwehr als Gastgeber bereit, dieses Treffen durchzuführen.

Es ist ein wichtiges kulturelles Treffen und im Laufe der Jahre

sind die Feuerwehren zu einer engen Gemeinschaft zusammen gewachsen, sogar über Ländergrenzen hinaus.

Im September 2015 findet das nächste Europatreffen in Obersdorf/Mönchehöfe statt. Unsere Ortsfeuerwehr möchte sich bei allen Sponsoren und Helfern recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Oberbürgermeister der Stadt Sangerhausen, Ralf Poschmann, der Rosenstadt GmbH, sowie den weiteren Vertretern der Stadt Sangerhausen Frau Sibylle Lucas, Herr Udo Michael und Herr Norbert Semrau.

Ebenfalls ein besonderes Dankeschön an den ehemaligen Ortswehrleiter Helmut Hahnas, dem ehemaligen Stellvertreter Günther Meye, an die Gruppenführerin der Frauen Vera Hörning und natürlich an die Einwohnerinnen und Einwohner des Ortes Obersdorf, sowie an den Ortsbürgermeister, Herr Wolfgang Riedel.

Viel Glück und Freude wünschen wir

Herrn Werner Kühnemund	zum 87. Geburtstag
Herrn Erwin Siebenhüner	zum 81. Geburtstag
Frau Eleonore Ernst	zum 81. Geburtstag
Herrn Helmut Kunze	zum 72. Geburtstag
Frau Gudrun Stockmar	zum 72. Geburtstag
Frau Anna Klippstein	zum 73. Geburtstag
Herrn Peter Klippstein	zum 71. Geburtstag
Frau Anneliese Heinemann	zum 90. Geburtstag

Ortschaft Riestedt

Für das neue Lebensjahr wünschen wir das Allerbeste

Frau Ursula Hammer	zum 77. Geburtstag
Herrn Ewald Strogies	zum 71. Geburtstag
Frau Waltraud Trautmann	zum 76. Geburtstag
Herrn Helmut Ludwig	zum 77. Geburtstag
Frau Gisela Kirchner	zum 72. Geburtstag
Frau Charlotte Michael	zum 93. Geburtstag
Frau Anna Wagner	zum 91. Geburtstag
Frau Sieglinde Breitenbach	zum 73. Geburtstag
Frau Helga Bergmann	zum 79. Geburtstag
Herrn Harri Fücksel	zum 83. Geburtstag
Frau Renate Zöllner	zum 70. Geburtstag
Frau Christa Achsnig	zum 75. Geburtstag
Frau Edith Gemeinert	zum 89. Geburtstag
Frau Magdalena Koch	zum 83. Geburtstag
Frau Anna Lange	zum 81. Geburtstag
Frau Christa Probst	zum 79. Geburtstag
Frau Erika Sywall	zum 73. Geburtstag
Herrn Gernot Bössenroth	zum 72. Geburtstag
Frau Waltraud Oßke	zum 83. Geburtstag
Herrn Max Sennewald	zum 79. Geburtstag
Frau Ute Schramm	zum 70. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche zur „Diamantenen Hochzeit“

zum 60. Hochzeitstag

Herrn Manfred Jäger und Frau Gerda Jäger

Ortschaft Rotha

666 Jahre Rotha – eine gelungene Veranstaltung

Am 8. und 9. Juni 2013 feierte unser Dörfchen Rotha, Ortschaft von Sangerhausen, seinen 666. Geburtstag.

Zur Vorbereitung trafen sich die Vereinsmitglieder schon Monate zuvor in der Rebecca. Am Freitag wurde rund um den Festplatz mit Birken und Wimpeln geschmückt. Mit einem Trompetensolo von Nick und Tom Pscheidt wurden alle Gäste am Samstag, 8. Juni 2013 auf den Festplatz gerufen.

Um 14.00 Uhr begrüßte unsere Ortsbürgermeisterin, Frau Heidrun Becker und Heimgastvorsitzender, Herr M. Hartmann, in der Festhalle alle BürgerInnen und Besucher. Als Gäste und Gratulanten waren der Oberbürgermeister (OB) der Stadt Sangerhausen, Herr Ralf Poschmann, Stadtratsmitglied Herr Bert Mrozik, die Bürgermeisterin von Questenberg, Frau Gast mit ihrer Questenmannschaft, Ortsbürgermeister, Heinz-

Hasso Neumann aus Horla sowie weitere Vertreter von Firmen.

Der Breitenbacher Frauenchor als Botschafter mit ihrer neu gewählten Bürgermeisterin, Frau Cornelia Liebau an der Spitze, zeigten ein buntes und gelungenes Programm, quer durch die Geschichte der beiden Ortsteile.

Im Anschluss zeigten unsere Jüngsten der Kindertagesstätte „Spatzennest“ ihr eingeleitetes Programm zur Freude aller Anwesenden.

Mit dem Anschnitt der Geburtstagstorte durch den OB den Kindern aus dem Kindergarten konnte das Fest dann so richtig als Geburtstagsfeier begangen werden.

Mit einer Modenschau aus Roßla ging das Programm weiter.

Reges Interesse war an den Bastelständen für Kinder sowie den Informationsständen zum Biosphärenreservat Karstgebiet Roßla, der Bioanlage Rotha mit ihrer neuesten

Technik, einem kleinen Streichelzoo und einem Imker.

Eine besondere Attraktion war natürlich das Angebot vom Schausteller Laubinger.

Mit dem Tanz in den Sommer rundete die Gruppe Luchsland diesen schönen Tag ab.

Am Sonntag erfreute uns das Kyffhäuserland-Orchester Kelbra, unter der Leitung von Maik Menzel. In zahlreichen Einzeldarbietungen z. B. den Solo-Einlagen mit Trompete von Nick und Tom Pscheidt und der 4-jährigen Flötensohlistin Julia Manhard aus Wettelrode sowie den Frauenteam Sindy und Iris.

Resümee: Das Fest war einfach rundum Spitze.

Auf diesem Wege allen fleißigen Helfern und Sponsoren ein ganz großes Dankeschön, denn ohne sie wäre ein solches Jubiläum nicht möglich gewesen.

*Roswitha Hartmann
Ortschaftsratsmitglied/
OT Rotha*

Alles erdenklich Gute zum Geburtstag

Frau Christa Schröder	zum 74. Geburtstag
Frau Roselinde Fessel	zum 75. Geburtstag
Frau Erika Udich	zum 79. Geburtstag
Frau Sieglinde Hufenreuter	zum 72. Geburtstag
Frau Ingeburg Pieper	zum 84. Geburtstag

Ortschaft Wettelrode

Wir gratulieren und wünschen viel Glück und Freude

Herrn Volker Schmalz	zum 72. Geburtstag
Frau Bärbel Jungk	zum 71. Geburtstag
Herrn Dieter Wundersee	zum 77. Geburtstag
Frau Annemarie Lebek	zum 70. Geburtstag
Frau Brigitte Ose	zum 76. Geburtstag
Herrn Heinz Rudolphi	zum 83. Geburtstag

Ortschaft Wippra

Veranstaltungsinformation

Volksfest in Wippra/Harz vom Freitag, dem 5. Juli 2013 – Sonntag, den 7. Juli 2013

Festzelt Anger 3

Freitag, 5. Juli 2013 - 21.00 Uhr Disco mit Broken-Decks im Festzelt Anger 3

Samstag, 6. Juli 2013 - 10.30 Uhr Mittelalterliches Kinderspektakel im Wippraer Park - Eintritt frei
im Festzelt Anger 3 - 14.00 Uhr Wippraer Starparade
20.00 Uhr Tanz mit der Partyband Lemcny

Sonntag, 7. Juli 2013 - 10.00 Uhr 2. Wippraer Olympiade auf dem Festplatz
Eintritt frei

im Festzelt - 14.00 Uhr Wippraer Starparade
Für das leibliche Wohl sorgt das Team vom Gasthaus Einetal.
Spiel und Spaß bietet Fa. Topf.

Das Festkomitee

Herzliche Geburtstagsgrüße und -glückwünsche gehen an

Herrn Hans-Dieter Dreyer	zum 77. Geburtstag
Herrn Reinhard Ecke	zum 70. Geburtstag
Frau Gisela Schneider	zum 80. Geburtstag
Herrn Gerhard Nebel	zum 78. Geburtstag
Herrn Otto Oertel	zum 74. Geburtstag
Frau Roswitha Pöpperl	zum 71. Geburtstag
Herrn Gerhard Wagner	zum 79. Geburtstag
Herrn Hermann Enke	zum 89. Geburtstag
Frau Roswitha Sander	zum 70. Geburtstag
Frau Frieda Spengler	zum 90. Geburtstag
Frau Erika Wedler	zum 88. Geburtstag
Frau Irmgard Fischer	zum 89. Geburtstag
Herrn Kurt Glocke	zum 84. Geburtstag
Frau Sonja Rebmann	zum 83. Geburtstag
Frau Ruth Schulze	zum 75. Geburtstag
Herrn Horst Richter	zum 79. Geburtstag
Herrn Götz Dietze	zum 74. Geburtstag
Herrn Horst Holunder	zum 83. Geburtstag
Frau Anneliese Pichl	zum 74. Geburtstag

Ortschaft Wolfsberg

Viel Glück im neuen Lebensjahr und alles Gute

Frau Monika Ahlig	zum 70. Geburtstag
Herrn Wilhelm Müller	zum 75. Geburtstag
Herrn Manfred Walter	zum 78. Geburtstag
Herrn Edmar Eichentopf	zum 75. Geburtstag

Abwasserzweckverband

Einladung zur 23. Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Südharz“

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit lade ich Sie im Einvernehmen mit dem Verbandsgeschäftsführer, Herrn Stickel, zur 23. Verbandsversammlung am **Dienstag, 09.07.2013, 09:00 Uhr**, (sollte die Verbandsversammlung nicht beschlussfähig sein, erfolgt vorsorglich die Ladung mit gleicher Tagesordnung zum 10.07.2013, 09:00 Uhr, gemäß § 53 (2) GO-LSA in der derzeit gültigen Fassung)

in den **Beratungsraum des Abwasserzweckverbandes „Südharz“, Lengfelder Straße 2 in 06526 Sangerhausen ein.**

Ich bitte Sie, Ihre Teilnahme unbedingt zu ermöglichen. Sollten Sie verhindert sein, so veranlassen Sie bitte die Teilnahme Ihres Vertreters, um die Beschlussfähigkeit zu gewährleisten. Für die Abarbeitung der Tagesordnung ist ein Zeitumfang von 3 Stunden bis 3,5 Stunden einzuplanen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Änderung und Bestätigung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift der 22. Verbandsversammlung vom 30.04.2013
6. Informationen des Verbandsgeschäftsführers
7. Einwohnerfragestunde
öffentliche Sitzung
8. **Beschlussgegenstände**
 - 8.1. Beschluss über den Eingliederungsvertrag zwischen dem Trinkwasserzweckverband „Südharz“ und dem Abwasserzweckverband „Südharz“
 - 8.2. Beschluss über den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Überleitung von Abwasser
 - 8.3. Beschluss über den Abschluss des gemeinsamen Vertrages zur Ausschreibung von Energiebezug mit dem Trinkwasserzweckverband „Südharz“ - Nachgenehmigung
 - 8.4. Beschluss über die Annahme des Bescheides über den vorzeitigen Maßnahmebeginn Ortsnetz Wippra, 3. Bauabschnitt
nichtöffentliche Sitzung
Beschlussgegenstände
- 8.5. Beschluss zur Umschuldung eines Darlehens Nr. 780152214 - Nachgenehmigung
- 5.6. Beschluss über befristete Niederschlagungen
- 8.7. Beschluss über Erlasse
9. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der getroffenen Entscheidungen

Sollte das Ende der Verbandsversammlung nicht nach ca. 3,5 Stunden sein, wird die 23. Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Südharz“ am Mittwoch, 10.07.2013, 09:00 Uhr, in den gleichen Räumlichkeiten fortgeführt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. J. Richter

Vorsitzender der Verbandsversammlung

Die Vereine informieren

Wir trauern um unseren Feuerwehrkameraden den **Hauptmann** und Träger des **Deutschen Feuerwehr Ehrenkreuz in Gold**

Eberhard Bösel

Sein Wirken in der Feuerwehr war gekennzeichnet durch Einsatz für den Nächsten und für die Kameradschaft. Wir danken ihm für die Treue und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr
Sangerhausen

20 Jahre Landesverband der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine e. V.

Samstag, 13.07.2013

- **6. Montanistisches Kolloquium**
zum Thema: „Aktiver Bergbau in Sachsen-Anhalt“
Wann: 9.30 - 15.00 Uhr
Wo: Kreismusikschule Mansfeld-Südharz, Alter Markt 34 An-
meldungen unter: Telefon 03464 589821, Fax: 03464 589815
oder per E-Mail: kultur@sangerhausen-tourist.de
- **Blaskonzert und Mineralienbörse**
Wann: 15.00 - 17.00 Uhr
Wo: Marktplatz Sangerhausen
Auftritte der Orchester:
Bergmannskapelle Zabrze
Fanfarenzug Blankenheim
Bergmannskapelle Sangerhausen

Sonntag, 14.07.2013

- **Ökumenischer Berggottesdienst**
Beginn: 12.00 Uhr
Wo: St. Jacobi
- **Große Bergparade**
12.45 Uhr Aufstellung lt. Marschband
13.00 Uhr Grußworte
13.30 Uhr Abmarsch
Wo: Marktplatz Sangerhausen bis zum Europa-Rosarium
- **Konzert der Mansfeld Ladies**
Beginn: 15.00 Uhr
Wo: ROSENARENA Sangerhausen

Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft

7. August 2013: Beratung für Krebsbetroffene in Sangerhausen

Außenstellenberatung der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesell-
schaft in ländlichen Regionen Sachsen-Anhalts
Am Mittwoch, dem 7. August 2013 können sich Krebsbetroffen-
e und ihre Angehörigen aus der Umgebung von Sangerhausen
kostenfrei beraten lassen.

von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 12:30 Uhr bis 15:30 Uhr
AWO Kreisverband Mansfeld-Südharz e. V.
Karl-Liebknecht-Straße 33

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, können sich Ratsuchende
telefonisch unter Telefon 0345 4788110 einen Termin vereinbar-
en.

Ökologiestation e. V. Sangerhausen

Botanische Wanderung am Auerberg

Die Ökologiestation e. V. San-
gerhausen führt am Samstag,
dem 6. Juli 2013 eine botani-
sche Wanderung am Auerberg
durch. Das Gebiet beheimatet
eine breite Palette an Pflanzen,
die für den Botaniker von be-
sonderem Interesse sind. Un-
ter der fachkundigen Führung
des Botanikers Herrn Hoch,

der Mitarbeiter beim Biosphä-
renreservat „Karstlandschaft
Südharz“ ist, erschließt sich
eine nicht alltägliche Welt. In-
teressenten treffen sich um
09.30 Uhr auf dem Parkplatz
am Auerberg. Weitere Infor-
mationen erhalten Sie in der
Ökologiestation Sangerhausen
(Tel.: 03464 674012).



Vor der Blauen Hütte 22

Höhepunkte Sommerferien 2013



SCHÜLER-
FREIZEIT-
ZENTRUM

Das Schülerfreizeitzentrum e. V. Sangerhausen bietet in den
Sommerferien folgende Aktionen für Kinder und Erwachsene an:

Tagestour Eckartsberga

Termin: 18.07.2013

Tagestour Riestedt (mit Minigolf)

Termin: 19.07.2013

Tagestour Erfurt

Termin: 25.07.2013

Tagestour Leipzig - Zoo

Termin: 01.08.2013

Tagestour Spieleparadies Dessau oder Halle

Termin: 08.08.2013

Tagestour Uftrungen - Heimkehle/Rottleberode

Termin: 15.08.2013

Tagestour Magdeburg-Elbauenpark

Termin: 22.08.2013

Sommerfest

Termin: 27.08.2013, 9.30 Uhr - 12.00 Uhr

Anmeldungen und Bezahlung bis 10.07.2013 im SFZ, weitere
Informationen unter der Telefonnummer 03464 674010

Veranstaltungen im Mieterzentrum „Am Rosarium“

Am Rosengarten 5, Sangerhausen
Tel.: 03464 599258

Wöchentliche Veranstaltungen

Montag

10.00 - 12.00 Uhr Montagsmaler

Dienstag

10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik 50+

Dienstag/Donnerstag

14.00 - 16.00 Uhr Evchen's Kaffeeklatsch

Dienstag

16.00 - 17.30 Uhr Handarbeitskreis

Mittwoch

16.30 - 18.00 Uhr Yoga

Freitag

10.00 - 12.00 Uhr Mieterfrühstück

Monatliche Veranstaltung

1. Dienstag im Monat

18.30 - 20.45 Uhr Lesezirkel „Sankt Michael“

Veranstaltungen im Juli

Mittwoch, 17.07.

14.00 - 16.00 Uhr Filzen mit Frau Siegmann Teil 1

Mittwoch, 24.07.

14.00 - 16.00 Uhr Filzen mit Frau Siegmann Teil 2

regional informiert



Heimat- und Bürgerzeitungen -
hier steckt Ihre Heimat drin.

www.wittich.de

Zwölfte Projekt 3-Senioren-Rallye

Schon zur Tradition geworden ist die Projekt-3-Senioren-rallye - am **17. August, ab 10.00 Uhr** werden die Teilnehmer/innen wieder per Startflagge auf die Strecke geschickt. Die Route führt durch den Landkreis Mansfeld-Südharz und ist ca. 70 km lang.

Die Teams werden wieder von zwei Standorten aus starten. Eine Gruppe startet vom Autohaus Liebe in Sangerhausen, die andere Gruppe vom Autohaus Liebe in Eisleben. Jeder Teilnehmer fährt mit dem eigenen Pkw. Das Ziel ist das Seniorenzentrum „Villa Aura“ in Beyernaumburg. Hier finden die Siegerehrung und ein gemütlicher Seniorennachmittag statt. **Herr Thomas Webel, Minister für Landesentwicklung und Verkehr, wird in diesem Jahr die Schirmherrschaft übernehmen.**

Hier noch einige Hinweise zur Veranstaltung.

- Teilnehmer kann jeder ab 60 Jahre.
- Als Beifahrer können auch Enkelkinder teilnehmen.

- Es gibt mehrere Zwischenstationen, an denen leichte Orientierungs- und Wissensfragen beantwortet werden müssen.
- Es wird nur auf öffentlichen Straßen gefahren.
- Eine **Zeitwertung erfolgt nicht.**
- Sieger ist der Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl.

Weitere Informationen - Unterlagen und Anmeldeformulare (Nennung) - können Sie im Autohaus Liebe, Grabenweg, 06526 Sangerhausen und auch direkt in der Geschäftstelle von Projekt 3 e. V. - Doris Reinhardt, Schlossberg 3, 06528 Beyernaumburg, unter der Rufnummer 03464 587817 oder per E-Mail Doris.reinhardt@projekt-3.de. abholen bzw. abfordern.

Veranstalter ist Projekt 3 e. V. in Zusammenarbeit mit Autohaus Liebe und der Mitteldeutschen Zeitung.

Nennungsschluss ist der 10. August 2013

wöchentlich regelmäßige Veranstaltungen:

montags

16.30 Uhr Singestunde (Projekt 3 e. V.)

mittwochs

13.30 Uhr Skat-Runde (Projekt 3 e. V.)

donnerstags

09.00 Uhr Sitzgymnastik (SVGR e. V.)

14.00 Uhr Rommee-Runde (Projekt 3 e. V.)

Bei uns erhalten Sie Informationen zu den Veranstaltungen und Ihre Anmeldung erbitten wir bei Frau Listing, Tel. 03464 270727 oder per E-Mail: treffpunkt-sued@projekt-3.de

Sie erreichen uns

Montag 10.00 bis 17.30 Uhr
Dienstag/Mittwoch/Donnerstag 10.00 bis 16:30 Uhr

des Weiteren:

- beraten und informieren wir über Sozial- und Gesundheitsthemen
- helfen wir Ihnen beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen (Behördenbriefe)
- helfen wir Ihnen bei der Vermittlung von Diensten und Hilfen im Alltag
- besteht die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme zu den Familien- und Sozialpaten, TILL e. V. - Tiergestütztes Leben und Lernen.

Termine für Senioren

Kreisverband Sangerhausen e. V.

Deutsches Rote Kreuz
Begegnungszentrum „Am Bergmann“
Am Bergmann 10
06526 Sangerhausen



09.07.2013

14.30 - 16.30 Uhr geschlossen!

11.07.2013

14.30 - 16.30 Uhr geschlossen!

16.07.2013

14.30 - 16.30 Uhr Das Große Stricken! (bitte eigenes Material mitbringen!)

18.07.2013

14.30 - 16.30 Uhr Kaffeekränzchen (Kostenbeitrag!)

23.07.2013

14.30 - 16.30 Uhr Seniorengymnastik (bitte bequeme Kleidung tragen!)

25.07.2013

14.30 - 16.30 Uhr Spielenachmittag - „Die Karten werden neu gemischt“

30.07.2013

14.30 - 16.30 Uhr Gemeinsames Kochen - „Sommersalat mit gebr. Hähnchenbruststreifen“ (Kostenbeitrag!)

Begegnungsstätte Wilhelm-Koenen-Str. 35

08.07.2013

15.00 - 16.30 Uhr Wir grillen

09.07.2013

14.00 - 16.00 Uhr Wir grillen

16.07.2013

14.00 - 16.00 Uhr Gemütliches Beisammensein

22.07.2013

15.00 - 16.30 Uhr Geburtstagsfeier des Monats

Achtung! Achtung!

Vom 23.07.2013 bis zum 06.08.2013 bleibt die Begegnungsstätte wegen Urlaub geschlossen.

WGS-Generationenhaus

Alban-Hess-Str. 31, Sangerhausen

Öffentliche Veranstaltungen

Projekt 3 e. V.

Mieterzentrum treffpunkt süd

Juli 2013

Mo., 08.07.2013

10.00 Uhr Koch-Club *Mitglieder der Gruppe 2*
Thema: „Wir kochen ein leckeres Mittagessen“
Leitung: Frau Hornickel, Projekt 3 e. V.

Di., 09.07.2013

14.00 Uhr „Kaffeegeflüster und Handarbeiten“ Projekt 3 e. V.

Do., 11.07.2013

16.30 Uhr Leben mit Demenz - ein Hilfeangebot für pflegende Angehörige Leitung: Frau Meyer, Projekt 3 e. V.

Mo., 15.07.2013

14.00 Uhr „Kaffeegeflüster, Handarbeiten und Basteln“
Leitung: Frau Wagner

Di., 16.07.2013

15.00 Uhr „Tausend Jahre überlebt“
Buchlesung von und mit Frau Rosel Sättler

Mo., 22.07.2013

14.00 Uhr „Kaffeegeflüster, Handarbeiten und Basteln“
Leitung: Frau Wagner

Di., 23.07.2013

14.00 Uhr „Rätselspaß im treffpunkt süd“, Projekt 3 e. V.

Mo., 29.07.2013

14.00 Uhr „Kaffeegeflüster, Handarbeiten und Basteln“
Leitung: Frau Wagner

Volkssolidarität Goldene Aue Südharz



Sozialstation

Sangerhausen, Mogkstraße 12,
Tel.: 03464 521892

Die Sozialstation steht Ihnen immer unter der Tel.-Nr.: 03464 521892 rund um die Uhr zur Verfügung.

Dienstbereit sind am:

05.07./06.07.2013	Frau Brigitte Penert Tel.: 0171 7333057
13.07./14.07.2013	Frau Elke Knöppel Tel.: 0151 54372408
20.07./21.07.2013	Frau Stephanie Hankel Tel.: 0160 90795687
27.07./28.07.2013	Frau Kathleen Pfanne Tel.: 0151 42621202

Anzeigen